



Wegweiser

Eine Orientierungshilfe für Menschen
mit Behinderung oder im Alter
in Offenbach am Main

Offenbach
am Main

OF

Herausgeber:

Inklusionsbeirat für Menschen mit Behinderung
und Seniorenrat der Stadt Offenbach a. M.

Ausgabe 2025



Wir unterstützen

Helaba | 

soziales Engagement

aus Überzeugung.

Starke Verbindungen entstehen nicht von allein, sondern im Miteinander. Soziales Engagement hilft allen. Wer sich ehrenamtlich engagiert oder das Helfen zum Beruf macht, knüpft ein gemeinsames Netz der Unterstützung, das uns allen zugutekommt. Ein Engagement, das unsere Achtung und unseren Dank verdient.

Vorwort

des Vorsitzenden Rainer Marx	6
------------------------------------	---

Barrierefreiheit

Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention	9
Kommunaler Aktionsplan Inklusion 2025	10
Keine Barrierefreiheit beim Hauptbahnhof Offenbach	12

Beratung und Hilfen

Schutz vor Kontaktarmut und sozialer Isolation	14
--	----

Förderstellen und Arbeit

Frühförder- und Frühberatungsstelle des Vereins Behindertenhilfe	18
Die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA)	20
Berufliche Integration und Teilhabe im Arbeitsleben	22
KNIO - Kooperationsnetzwerk Inklusion Offenbach	26

Projekte

Die „Stille Stunde“ im REWE-Markt Tekin	27
---	----

Sport

Sportliches Engagement und Leidenschaft haben sich ausgezahlt	28
---	----

Pflege und Assistenz

Entlastung für pflegende Angehörige	29
---	----

Freizeit

Senior*innen-Kino in Offenbach – eine Erfolgsgeschichte	31
---	----

Wohnen und Bauen

Im „Haus Anna“ am Campus Heusenstamm bietet die Caritas Betreutes Seniorenwohnen an	34
--	----

von A bis Z

• Apotheken	36
• Arztsuche	38
• Bücherei	38
• Fahrdienste	38
• Friedhöfe	40
• Mängelmelder	41
• digitale Mobilität	41
• Nahverkehr	41
• Notdienste	42
• Sehenswürdigkeiten	43
• öffentliche Toiletten - barrierefrei	45

Ämter und Behörden

• Antidiskriminierungsbeauftragte.....	46
• Agentur für Arbeit Offenbach.....	46
• Behörden-Service-Center.....	46
• Betreuungsbehörde	47
• ESO Stadtservice.....	47
• Familienkasse Hessen - Standort Hanau.....	47
• Hessisches Amt für Versorgung und Soziales	47
• OF InfoCenter.....	47
• Ordnungsamt.....	48
• Polizeipräsidium Südosthessen, Stadtpolizei.....	48
• Stadtschulamt.....	48
• Rathaus Offenbach	49
• Sozialamt	49
• Stadtgesundheitsamt und Wohnungsamt.....	50

Beratung und Hilfen

• Kommunale Beratung und Hilfen.....	50
• Behindertenhilfe	51
• Beratung im Ehrenamtsbereich + bürgerliches Engagement	51
• Krisen- und Notfallberatung.....	52
• Netzwerke	52
• Psychosoziale Beratung	53
• Seniorenunterstützung	53
• Soziale Dienste – Jugendhilfe	54
• Therapie und Beratung für Menschen im Autismus-Spektrum.....	55
• Therapeutische Frühförderung	55

Selbsthilfe

• Hörbehinderung.....	56
• Selbsthilfebüro, -gruppen und -organisationen	56

Pflege und Assistenz

• Beratung	60
• Ambulante Pflegedienste.....	60
• Hospiz und Palliativ	65
• Kliniken.....	66
• Pflegeheime	66
• Tagespflege	67

• Unterstützung im Alltag	68
---------------------------------	----

Sozialverbände	68
-----------------------------	-----------

Förderstellen und Arbeit

• Beratung	69
• Bildung und Arbeit	70
• Vermittlung.....	71
• Unterstützung	72
• Werkstätten	72

Schulische Einrichtungen

• Kindertageseinrichtung mit Schwerpunkt Integration	73
• Pädagogische Frühförderung	73
• Schulbegleitung	73
• Schulen mit Förderschwerpunkt	74
• Schulprofil „Inklusion“	75

Freizeit

• Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene m. Beh.	76
• Kino.....	76
• Museen.....	77
• Musik.....	77
• Seniorentreffs.....	77
• Theater	78
• Veranstaltungen	79

Essen und Trinken

• Geschäfte + Lokale.....	80
• Lebensmittelabgabe	81

Sport

• Fußball.....	81
• Gehfußball	82
• Kampfsport, Klettersport.....	82
• Rehasport.....	83
• Schwimmsport	83
• Sportvereine.....	83

Wohnen + Bauen

• Ambulant betreutes Wohnen	84
• Begleitetes Wohnen in der Familie.....	85
• Wohnraumberatung (barrierefreies Wohnen)	86



Liebe Leserinnen und Leser,

wir - der Inklusionsbeirat für Menschen mit Behinderung und der Seniorenrat der Stadt Offenbach a. Main - freuen uns, Ihnen mit dieser Broschüre „Wegweiser - Eine Orientierungshilfe für Menschen mit Behinderung oder im Alter in Offenbach am Main“ praktische Hinweise an die Hand geben zu können.

Offenbach ist eine vielfältige und lebendige Stadt – und sie soll für alle Menschen lebenswert und zugänglich sein. Barrierefreiheit, Teilhabe und selbstbestimmtes Leben sind zentrale Ziele, die wir gemeinsam erreichen wollen. In diesem Wegweiser finden Sie zahlreiche Informationen zu Unterstützungsangeboten, Anlaufstellen, Dienstleistungen und Freizeitmöglichkeiten, die speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung sowie ältere Bürgerinnen und Bürger zugeschnitten sind.

www.offenbach.de

 Leichte Sprache  Gebärdensprache

   MENÜ

 14 Sprachen

 Texte in Leichter Sprache

 Texte in Gebärdensprache

 Eye-Able: Vorlesen + Schriftgröße anpassen



Smart informieren

Aktuelles + Online-Services
Erklär-Videos + Tipps
Hintergrundwissen
Veranstaltungen

◀◀◀ Folge uns jetzt!

Ob es um Mobilität, Wohnen, Beratung oder soziale Teilhabe geht – wir möchten Ihnen Wege aufzeigen, wie Sie Unterstützung finden und aktiv am gesellschaftlichen Leben in Offenbach teilhaben können.

Diese Broschüre lebt vom Austausch und vom Miteinander. Deshalb freuen wir uns über Ihre Anregungen und Hinweise, wie wir das Angebot weiter verbessern können.

Wir danken allen Einrichtungen, Initiativen und engagierten Menschen, die täglich dazu beitragen, Offenbach inklusiver und lebenswerter zu gestalten. Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre und viel Erfolg auf Ihrem Weg!

Herzlichst

Rainer Marx,

Vorsitzender des Inklusionsbeirats der Stadt Offenbach

**Vorsitzender des Inklusionsbeirats für Menschen mit
Behinderung der Stadt Offenbach:**

Rainer Marx

(Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen
im Gesundheitsbereich in Stadt und Kreis Offenbach [AG-SH-
GiG])

Kontakt:

postalisch: Rathaus, Berliner Straße 100, 63065 Offenbach

E-Mail: rainer.marx@inklusionsbeirat-of.de

Homepage: www.offenbach.de/inklusionsbeirat

Vorsitzender des Seniorenrats der Stadt Offenbach:

Horst Thon

Kontakt:

postalisch: Rathaus, Berliner Straße 100, 63065 Offenbach

Telefon: (0170) 505 06 78

E-Mail: seniorenrat.offenbach@web.de

Homepage: <https://senioren-offenbach.hessen.de>



Wir sind die Hörhelden!

Bei uns hat eine eingeschränkte Hörfähigkeit keine Chance. Denn heute sind Hörsysteme kleine Technikwunder, die den Hörverlust immer besser ausgleichen. Dies erfordert viel Technisches Know-how aber durch unsere besonderen Anpassverfahren, unseren unverwechselbaren Service und die modernste Messtechnik ist das für uns Hörhelden kein Problem. Wir stellen uns auf jeden Menschen mit seinen ganz individuellen Anforderungen ein und dadurch können wir das Hörgeheimnis lüften und Ihnen zu mehr Lebensqualität verhelfen.

Kommen Sie mit uns auf die Reise zu Ihrem neuem HörGlück! Durch unsere persönliche Beratung in unserem Fachgeschäft in Offenbach oder einfach vom Sofa aus, denn durch unsere „virtuelle Filiale“ können wir Sie betreuen wo auch immer Sie sind!

Durch diese Kombinationen machen wir den Unterschied!

Überzeugen Sie sich selbst!

Hörgeräte Bonsel GmbH

Große Marktstraße 13 in 63065 Offenbach, Tel.: 069/813628
 offenbach@bonsel.de, online Terminvereinbarung



Unser Service für Sie vor Ort:

- | | |
|---------------------------|-----------------------------|
| • Hörgeräteanpassung | • Kostenloser Hörtest |
| • Gehörschutz | • Zubehörberatung |
| • Hörtraining | • Kostenloses Probetragen |
| • Hörgeräte zum Nulltarif | • Hausbesuche |
| • Tinnitussprechstunde | • Cochlea-Implantat-Service |

Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Offenbach wurde ausgewählt und unterstützt das Forschungsprojekt „Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Kommunen“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Die Durchführung des Forschungsprojektes wurde der Uni Siegen übertragen.

Warum wurde gerade Offenbach in die Studie einbezogen?

Studienleiter Prof. Dr. Rohrmann (Uni. Siegen):

„Bei der bundesweiten Bestandsaufnahme haben wir festgestellt, dass es in Ihrer Kommune systematische Planungsaktivitäten (sPA) gab oder gibt. Damit sind wichtige Voraussetzungen gegeben, die Ihre Kommune für unsere weiteren Untersuchungen besonders interessant machen. Dadurch möchten wir detaillierte Einblicke in die Planungsaktivitäten vor Ort erhalten. Ziel ist es, im Rahmen eines Projektes des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales weitere Kommunen zu einer systematischen Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention anzuregen (z. B. mit Aktionsplänen) und den Erfolg solcher Prozesse zu verbessern.“

Für Offenbach beteiligten sich Ralf Theisen (KAI- Planungsgruppen, Leitung) und Rainer Marx (Inklusionsbeirat für Menschen mit Behinderung) am Forschungsprojekt.

Am 12.9.2025 findet in Berlin die Abschlussveranstaltung „UN-BRK kommunal“ per Zoom-Webinar statt.

Rainer Marx wird die Veranstaltung mit dem Vortrag „Partizipation von Menschen mit Behinderungen“ unterstützen.

Rainer Marx

Nähere Informationen über das Projekt:
www.unbrk-kommunal.de

Titelbild:

Informationstafel am Mainufer - Foto: Stadt Offenbach / Katja Lenz

Kommunaler Aktionsplan Inklusion 2025: Dritte und letzte Staffel gestartet

Die Stadt Offenbach hat die dritte und letzte Staffel des Kommunalen Aktionsplans Inklusion (KAI) gestartet. Dieser Aktionsplan, der 2018 von den Stadtverordneten beschlossen wurde, hat das Ziel, Bedingungen zu schaffen, die es Menschen mit Behinderungen ermöglichen, in allen Lebensbereichen selbstbestimmt zu leben.

Aktionsplan umfasst 119 Maßnahmen

Der Aktionsplan umfasst derzeit 119 Maßnahmen. Er beinhaltet auch relevante Maßnahmen aus dem kommunalen Altenplan von 2017.

Bislang wurden 37 Maßnahmen in den ersten beiden Staffeln auf den Weg



 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

...gemeinsam,
statt
einsam

DRK Senioren-Zentrum Offenbach gGmbH
Helene-Mayer-Straße 4
63069 Offenbach
Tel. 069 - 90 55 900 0

Tel. 069 – 90 55 900 0

gebracht, von denen acht bereits abgeschlossen sind. Für die dritte Staffel stehen nun noch 82 Maßnahmen zur Umsetzung an.

Die Mitglieder der sechs thematischen Arbeitsgruppen werden in der nun folgenden Staffel weitere Maßnahmen diskutieren und priorisieren. Die Arbeitsgruppen decken verschiedene Handlungsfelder ab, darunter Erziehung und Bildung, Arbeit und Soziales, Wohnen und Bauen, Kultur und Freizeit, Gesundheit und Pflege sowie Mobilität und Barrierefreiheit.

Ziel der dritten Staffel

Das Ziel der dritten Staffel ist es, alle Maßnahmen, die bislang keiner Staffel zugeordnet wurden, gemeinsam zur Beschlussvorlage durch die Planungsgruppe KAI und für die Stadtverordnetenversammlung zu bringen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben weiterhin die Möglichkeit, sich für die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen vormerken zu lassen. Die Gruppen werden ab sofort mit ihrer Arbeit beginnen.

Für weitere Informationen über den Fortgang des Aktionsplans und die Kontaktadressen der Arbeitsgruppenleitungen können sich Interessierte unter der E-Mail-Adresse inklusion@offenbach.de melden.

Zukunftsperspektiven

Die Umsetzung des KAI soll regelmäßig evaluiert werden, unter anderem in Form eines jährlichen Inklusionsberichts. Zudem wird angedacht, die KAI-Umsetzung und die Entwicklung des Themas Inklusion weiterhin durch Diskurse in den Arbeitsgruppen zu begleiten.

Kontakt:
Stadt Offenbach, E-Mail: inklusion@offenbach.de



Haupteingang zum Offenbacher Hauptbahnhof.



Treppe des Haupteingangs.

Keine Barrierefreiheit beim Hauptbahnhof Offenbach

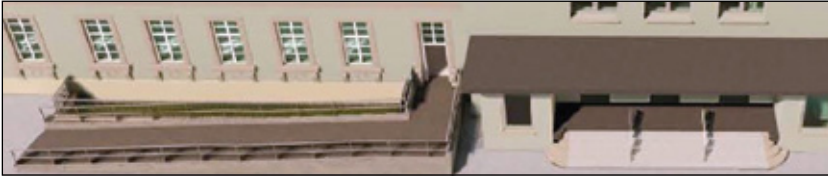
Der Offenbacher Hauptbahnhof ist für mobilitätseingeschränkte Personen, besonders für Menschen im Rollstuhl, Reisende mit Kinderwagen oder mit schwerem Gepäck, in einem nicht oder schwerlich nutzbaren Zustand. Treppen am Eingang sowie innen als Aufgang zu den Gleisen vereiteln eine barrierefreie Nutzung. Es fehlen Aufzüge und am Haupteingang eine Rampe. Taktile Blindenleitstreifen sind nicht vorhanden.



Eine der Treppen zu den Gleisen.

Geplante Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit

Im Rahmen eines Modernisierungsprogramms plant das Land Hessen in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn und den Verkehrsverbünden RMV und NVV, rund 120 Bahnhöfe barrierefrei umzugestalten. Für den Offenbacher Hauptbahnhof ist vorgesehen, **alle Bahnsteige mit Aufzügen auszustatten** und die **Bahnsteighöhen auf 76 Zentimeter anzuheben**, um einen **stufenfreien**



Geplant für 2028: Rampe von links zum Haupteingang

(Quelle: Schüßler-Plan, nach Abstimmung mit dem Denkmalamt am 11.12.24)

Zugang zu ermöglichen.

Der Inklusionsbeirat wies bei einer Begehung, unterstützt von Menschen im Rollstuhl sowie sehbeeinträchtigten bzw. blinden Menschen, auf diese Mängel hin. Zwei Mitarbeiter der Stadt Offenbach begleiteten diese Begehung und nahmen die Kritikpunkte auf. Sie gaben diese an die Bahn weiter, die für die Umsetzung zuständig ist.

Da der Bahnhof unter Denkmalschutz steht, musste auch hier ein Kompromiss mit dem Denkmalamt geschlossen werden, um eine barrierefreie Nutzung in absehbarer Zeit möglich zu machen.

Text + Fotos: Rainer Marx

 An advertisement for the RMV Servicetelefon. It features a woman with curly hair, wearing a headset and a red lanyard, smiling. In the background, other call center agents are visible. The RMV logo is in the top right corner. A green text box in the bottom left contains the following text:

Das RMV-Servicetelefon
Täglich 24 Stunden für
Sie da: **069 / 24 24 80 24**

Schutz vor Kontaktarmut und sozialer Isolation: Strategien für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Einsamkeit und soziale Isolation sind ernsthafte Probleme, die viele Senioren und Menschen mit Behinderungen betreffen. Diese Zustände können zu gesundheitlichen Problemen, Depressionen und einer verminderten Lebensqualität führen. In diesem Artikel werden verschiedene Strategien vorgestellt, die helfen können, Kontaktarmut und soziale Isolation zu verhindern und ein aktives, erfülltes Leben zu fördern.

1. Gemeinschaftsveranstaltungen fördern

Regelmäßige Treffen in der Nachbarschaft, wie Kaffeekränzchen, Spieleabende oder saisonale Feste, schaffen Gelegenheiten für soziale Interaktion. Solche Veranstaltungen sollten gezielt so gestaltet werden, dass sie für Senioren und Menschen mit Behinderungen zugänglich sind.

2. Begleitsdienste einrichten

Ehrenamtliche, die regelmäßige Besuche abstatten oder Begleitung zu Veranstaltungen anbieten, können eine wertvolle Unterstützung sein.



Diese Dienste fördern den Kontakt und helfen, soziale Netzwerke aufzubauen.

3. Technologie-Workshops anbieten

Schulungen zur Nutzung von Smartphones, Tablets und sozialen Medien sind wichtig, um digitale Verbindungen zu fördern. Diese Workshops sollten besonders auf die Bedürfnisse von Senioren und Menschen mit Behinderungen abgestimmt sein.

4. Soziale Netzwerke und Gruppen schaffen

Die Gründung von Interessengruppen oder Selbsthilfegruppen ermöglicht es den Menschen, gemeinsame Interessen zu teilen. Aktivitäten wie Hobbygruppen, Buchclubs oder Sportvereine können dazu beitragen, neue Freundschaften zu schließen.

5. Mobile Freizeitangebote entwickeln

Mobile Dienstleistungen, wie Kunst- oder Musiktherapie, die direkt zu den Menschen nach Hause kommen, bieten eine zusätzliche Möglichkeit, soziale Kontakte zu pflegen. Diese Angebote können an die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst werden.

6. Nachbarschaftshilfe organisieren

Programme, die Nachbarn ermutigen, sich gegenseitig zu unterstützen und zu besuchen, können die Gemeinschaft stärken. Nachbarschaftshilfe bietet nicht nur praktische Unterstützung, sondern auch soziale Interaktion.

7. Telefonketten einrichten

Regelmäßige Anrufe durch Freiwillige, die ältere Menschen oder Menschen mit Behinderungen kontaktieren, können helfen, das Gefühl der Isolation zu verringern. Diese einfachen Kontakte können oft den Tag eines Menschen aufhellen.

8. Inklusive Freizeitangebote gestalten

Veranstaltungen, die speziell für Menschen mit Behinderungen und Senioren entwickelt wurden, sind entscheidend, um sicherzustellen, dass alle teilnehmen können. Inklusive Sportarten, Kunstprojekte oder Bildungsangebote können Barrieren abbauen und Begegnungen ermöglichen.

9. Mentoren-Programme ins Leben rufen

Die Patenschaft von jüngeren Freiwilligen mit Senioren oder Menschen mit Behinderungen fördert den Austausch und kann beiden Seiten wertvolle Perspektiven und Unterstützung bieten.

10. Barrierefreie öffentliche Verkehrsmittel verbessern

Eine Verbesserung der Zugänglichkeit öffentlicher Verkehrsmittel ist notwendig, um die Mobilität zu fördern. Wenn Menschen leichter zu Veranstaltungen gelangen können, erhöht sich die Chance, soziale Kontakte zu knüpfen.

Fazit

Der Schutz vor Kontaktarmut und sozialer Isolation erfordert ein ganzheitliches Konzept, das auf Gemeinschaft, Unterstützung und individuelle Bedürfnisse eingeht. Durch die Implementierung dieser Strategien können Senioren und Menschen mit Behinderungen aktiv in die Gesellschaft integriert werden und ein erfülltes, sozial vernetztes Leben führen. Es liegt in der Verantwortung von Gemeinschaften, Institutionen und Individuen, solche Maßnahmen zu unterstützen und umzusetzen.

Dr. Matthias Gründler,
Mitglied des Seniorenrats Offenbach

Unsere
Freiwilligen
engagieren
sich für Sie!



AusZeit: Nachmittage für Menschen mit Demenz

Offenes Ohr Offenbach: Gespräche gegen Einsamkeit

Rikscha: Rundfahrten für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

Senior:innencafé: Geselligkeit in zwei Offenbacher Wohnanlagen

Interessiert? Mehr Infos beim Freiwilligenzentrum Offenbach e.V.
Tel. 069 82367039 oder info@fzof.de

Freiwilliges Engagement macht und gibt Freude

Mitgestalten, bewegen, Kontakte knüpfen, Andere unterstützen, sich verwirklichen – freiwilliges Engagement wirkt und trägt zu einem guten Zusammenleben in der Stadt Offenbach bei.

Das haupt- und ehrenamtliche Team des Freiwilligenzentrums Offenbach e.V. steht Interessierten in allen Fragen rund um Ehrenamt und Engagement mit Rat und Tat zur Seite, zum Beispiel mit persönlichen oder kontaktlosen Engagement-Beratungen.

Wer sich für Senior*innen engagieren möchte, den können wir unter anderem in diese Projekte vermitteln:

AusZeit

Dienstag und Donnerstag sind die Tage der AusZeit: dann, wenn demenziell Erkrankte zusammenkommen, um miteinander zu singen, spazieren zu gehen, zu spielen oder auch einfach nur von früher zu erzählen. Für die pflegenden Angehörigen sind die Nachmittage eine AusZeit von einem oft anstrengenden Betreuungsalltag. Jede AusZeit dauert drei Stunden und wird von qualifizierten und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen betreut.

Offenes Ohr Offenbach

Zuhören, was Menschen bewegt, diese Aufgabe übernehmen die Freiwilligen im Projekt Offenes Ohr Offenbach. Damit möchten sie Vereinsamung, Isolation und Anonymität entgegenwirken und sind regelmäßig an öffentlichen Orten (Einkaufszentrum, Park ...) für andere Menschen da.

Rikscha

Mit zwei Elektro-Rikschas bieten die ehrenamtlichen Pilot*innen Ausfahrten für ältere und gehbehinderte Personen an. So können Orte (wieder) gesehen werden, die die Fahrgäste sonst kaum erreichen könnten. Bei den Ausflugsfahrten werden oft auch gemeinsame Erinnerungen geschaffen und Lebensgeschichten geteilt.

Senior*innencafé

Langeweile hat keinen Platz bei den Senior*innencafés, die in der Wohnanlage am Lämmerspieler Weg und im Anni-Emmerling-Haus regelmäßig angeboten werden. Es gibt immer viel zu lachen, wenn die Gäste und die Freiwilligenteams sich einen schönen Nachmittag machen.

Interessierte wenden sich an das Freiwilligenzentrum Offenbach e.V., Domstraße 81, 63067 Offenbach, Telefon: 069 82367039, Mail: info@fzof.de, oder stöbern auf der Homepage: www.fzof.de





Behindertenhilfe
in Stadt und Kreis
Offenbach e.V.

„Wir begleiten Lebenswege“

Frühförder- und Frühberatungsstelle des Vereins Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach

Die Frühförderstelle der Behindertenhilfe Offenbach am Main bietet umfassende Unterstützung für Familien mit Kindern vom Säuglingsalter bis zum Schuleintritt, die in ihrer Entwicklung verzögert sind, eine Behinderung haben oder von einer solchen bedroht sind. Ebenso bietet die Frühförderstelle für Erzieher*innen in Krippen und Kindertagesstätten i.R. von Früherkennung Beratung zur kindlichen Entwicklung.

Ziel ist es, die bestmögliche Entwicklung jedes Kindes zu fördern und Teilhabe zu ermöglichen.

Angebote und Leistungen

- **Offene Anlaufstelle:**

Niedrigschwellige, kostenfreie Beratung ohne Überweisung oder Antrag. Eltern können sich bei ersten Fragen zur Entwicklung ihres Kindes direkt an die Frühförderstelle wenden.

- **Interdisziplinäre Diagnostik und Förderplanung:**

Gemeinsam mit Ärztinnen und Therapeutinnen wird ein individueller Förder- und Behandlungsplan erstellt, der auf die Bedürfnisse des Kindes abgestimmt ist.

- **Café Ludwig:**

Ein offenes Angebot für Familien, die noch keine familienorientierte Frühförderung im häuslichen Umfeld erhalten. Es bietet pädagogische Angebote für Kinder und ermöglicht Eltern den Austausch untereinander sowie Beratung zu Förder- und Entwicklungsthemen.

- **Regelmäßige Frühförderleistungen:**

Dazu gehören heilpädagogische Förderung, medizinische Therapien (Physiotherapie), Elternberatung sowie verschiedene regelmäßige Gruppenangebote (Eltern-Kind-Gruppen, Psychomotorik ...). Die Förderung findet in der Regel mobil aufsuchend im häuslichen Umfeld der Familie statt oder in der Frühförderstelle.

Heilpädagogische Fachberatung:

Hospitation in der Kita und Austausch und Beratung mit den Erzieher*innen zur Entwicklung des Kindes und Teilhabemöglichkeiten in der Gruppe sowie Gespräch mit den Eltern.

Zielgruppen

Die Frühförderung richtet sich an Kinder, die:

- eine Behinderung haben oder von einer solchen bedroht sind,
- chronisch krank sind,
- frühgeboren wurden oder Komplikationen bei der Geburt hatten,
- Entwicklungsverzögerungen in Bereichen wie Bewegung, Sprache, Spiel oder Verhalten zeigen,
- Schwierigkeiten in Gruppen oder im Spiel mit Gleichaltrigen haben,
- Lern- oder Wahrnehmungsschwierigkeiten aufweisen,
- eine geringe Aufmerksamkeits- und Konzentrationsfähigkeit haben,
- Kinder aus dem Autismus-Spektrum
- entwicklungsgefährdete Kinder (besonderer Blickpunkt: Familien mit psychosozialen Risiken)
- verunsicherte Eltern und Familien
- werdende Eltern im Rahmen von Pränataldiagnostik.

Auch Eltern mit eigener Behinderung oder chronischer Erkrankung können Unterstützung erhalten.

Text: Rainer Marx (mit Unterstützung von KI)

Kontakt:

Interdisziplinäre Frühförder- und Frühberatungsstelle

Ludwigstraße 136

63067 Offenbach am Main

Telefon: (0 69) 985 439-0

E-Mail: fruehfoerderung@behindertenhilfe-offenbach.de

Leitung: Iris Tremml und Eva Klein

Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Website der Behindertenhilfe Offenbach:

www.behindertenhilfe-offenbach.de

Ein Wegweiser für Arbeitgeber:

Die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA)



Inklusion am Arbeitsplatz bringt Vorteile für Unternehmen und Mitarbeitende gleichermaßen. Doch wie gelingt die Integration von Menschen mit Behinderungen reibungslos und erfolgreich? Die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) stehen Ihnen als verlässlicher Partner zur Seite.

Ihr Ansprechpartner rund um Inklusion

Die EAA bieten Unternehmen kostenfreie, unverbindliche Beratung zu allen Themen rund um die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen. Ob Sie Fragen zur Einstellung, Förderung oder Arbeitsplatzgestaltung haben – die Expertinnen und Experten der EAA stehen Ihnen zur Verfügung. Die Beratung ist flexibel und kann als Betriebsbesuch vor Ort oder als virtueller Termin erfolgen. Auch eine unkomplizierte Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail ist möglich.

Die Vorteile für Ihr Unternehmen

Wohnen. Leben. Teilhaben.

SELBST-BESTIMMT LEBEN

LEBENS RÄUME

Erfahren Sie mehr unter www.lebsite.de

lumen-Fotografie, Martin Joppich

Fachkräftesicherung: Menschen mit Behinderungen bringen oft besondere Stärken, Kompetenzen und Perspektiven ein, die Ihr Team bereichern. Fördermöglichkeiten: Die EAA beraten Sie zu finanziellen Unterstützungen, etwa für die Anpassung

von Arbeitsplätzen oder zur Förderung der Beschäftigung.

Unkomplizierte Lösungen: Sie erhalten praktische Unterstützung, die direkt auf die Bedürfnisse Ihres Betriebs zugeschnitten ist.

Netzwerkzugang: Profitieren Sie von den umfassenden Kontakten der EAA, die bei der Vermittlung und Integration helfen können.

Auch für Menschen mit Behinderungen da

Die EAA unterstützen nicht nur Arbeitgeber, sondern auch Menschen mit Behinderungen, die einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz suchen. Mit ihrem breiten Netzwerk und ihrer Expertise vermitteln sie passende Möglichkeiten und schaffen Verbindungen zu engagierten Betrieben.

Ihr erster Schritt zu mehr Inklusion

Zögern Sie nicht, Kontakt aufzunehmen – unverbindlich und kostenfrei. Lassen Sie sich beraten, klären Sie Ihre Fragen und nutzen Sie die vielfältigen Unterstützungsangebote. Gemeinsam mit den EAA können Sie die Weichen für eine erfolgreiche Integration stellen und gleichzeitig von den zahlreichen Vorteilen profitieren, die Inklusion Ihrem Unternehmen bietet.

Starten Sie noch heute – die Expertinnen und Experten der EAA sind für Sie da und unterstützen Sie auf Ihrem Weg!

Anja Moritz

Fachberaterin

(069) 801 018-272

anja.moritz@lebmmail.de

Önder Yilmaz

Fachberater

(069) 801 018-16

oender.yilmaz@lebmmail.de

LEBENS RÄUME Rehabilitationsgesellschaft mbH
Herrnstraße 55 | 63065 Offenbach



Die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber gemäß § 185a SGB IX werden vom Landeswohlfahrtsverband Hessen Integrationsamt aus Mitteln der Ausgleichsabgabe finanziert.

Informationen gibt es auch unter www.eaa-hessen.de

Berufliche Integration und Teilhabe im Arbeitsleben



Menschen mit Behinderung leisten im Beruf einen wertvollen und wichtigen Beitrag und das nahezu überall. Erwerbsarbeit ist jedoch nicht allein zum Geldverdienen da, denn es geht immer auch ums Mitmachen und Mitgestalten. Teilhabe durch Arbeit ist ein verbrieftes Menschenrecht, unabhängig von körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen.

Der Integrationsfachdienst (IFD) Offenbach berät und begleitet berufstätige Menschen mit Schwerbehinderung sowie davon Bedrohte, aber auch deren Beschäftigungsbetriebe. Betroffene und Verantwortliche erhalten bei Problemen im Zusammenhang von Behinderung, Beruf und Beschäftigung beim IFD niedrigschwellige und zeitnahe Unterstützung.

Die Unterstützungsanlässe sind vielfältig: Antragsverfahren zur Feststellung eines Behinderungsgrades oder zur Gleichstellung mit einem schwerbehinderten Menschen. Vermittlung bei Krisen oder Konflikten im Betrieb oder im Team. Aufklärung über behinderungsbedingte Einschränkungen und Sensibilisierung für deren Folgen. Abbau von Vorurteilen und Klärung von Missverständnissen. Behinderungsgerechte Ausstattung von Arbeitsplätzen und Ausgleich bei außergewöhnlichen Belastungen.

Drei Fallbeispiele:

- Frau Z. ist seit vielen Jahren im Betrieb tätig: Sie macht gute Arbeit, ist geschätzt und anerkannt. In letzter Zeit kommt es aber vermehrt zu Krankmeldungen. Die Vor-

The ESSWERK logo features the word 'ESSWERK' in a bold, sans-serif font, with a stylized orange triangle to its right.

Arbeit. Beschäftigung. Qualifizierung.

anders & arbeiten

Die Alternative zur WfbM.

A square QR code located in the bottom left corner of the graphic.

Erfahren Sie mehr unter www.esswerk-of.de

A simple line drawing of two people, a man and a woman, both smiling and looking towards the right. The man is on the left, wearing a white shirt, and the woman is on the right, wearing an orange top.

gesetzten machen sich allmählich Gedanken.

- Herr G. erhielt vor einiger Zeit eine ernste Diagnose. Es gibt zunehmend Symptome, welche die Arbeit immer mehr erschweren. Er will möglichst seine Arbeitsstelle behalten und sucht nach einer Lösung.
- Im Betrieb wird bemerkt, dass ein Kollege die vorgegebene Stückzahl nicht mehr jeden Tag schafft. Es gibt Fragen und auch Frust, denn Anteile der nicht erledigten Arbeit müssen ausgeglichen werden.

Der IFD berät lösungsorientiert und interessenneutral. Berufstätige Menschen, Arbeitgeber, Betriebsräte oder Schwerbehindertenvertrauensleute können zum Integrationsfachdienst jederzeit Kontakt aufnehmen und dort ihr Anliegen kostenlos und unverbindlich ansprechen. Selbstverständlich werden die gebotene Diskretion und Verschwiegenheit stets gewahrt.

Termine gibt es nach persönlicher Vereinbarung, entweder im IFD-Büro oder im Betrieb oder in begründeten Fällen auch zu Hause.

Kontakt:**INTEGRATIONSFACHDIENST Offenbach (IFD)**

LEBENSÄÄUME Rehabilitationsgesellschaft mbH

Herrnstraße 55 | 63065 Offenbach

Telefon: (069) 801 018 -10 | -11 | -12

E-Mail: kontakt@ifd-offenbach.de

Fachdienst für Menschen mit Hörbehinderung

Telefon: (069) 801 018 -15

Telefax: (069) 801 018 -29

E-Mail: wellenkötter@ifd-offenbach.de

Inklusion: Eine Chance für Arbeitgeber und Menschen mit Behinderung

Die Agentur für Arbeit ist ein wichtiger Partner beim Thema Inklusion. Sie bietet beratende und finanzielle Unterstützung, um die Integration behinderter Menschen in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Im Fokus steht die Erwerbsfähigkeit von Menschen, die behindert oder von Behinderung bedroht sind, zu erhalten oder herzustellen.

Menschen mit Behinderung werden in der Offenbacher Arbeitsagentur individuell beraten, um die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen und zu fördern. Auch Arbeitgeber, die Informationsbedarf haben, sind hier richtig.

Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben können Menschen bekommen, deren Aussichten, am Arbeitsleben (wieder) teilzuhaben, wegen Art und Schwere ihrer Behinderung gemindert sind – und das nicht nur vorübergehend.

Wir sind für Sie da

Lassen Sie sich beraten. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

- bei allen Fragen rund um die Erwerbsfähigkeit von Menschen, die behindert oder von Behinderung bedroht sind
- mit individueller Beratung und Vermittlung in den Arbeitsmarkt
- mit Beratung über Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- mit Informationen über weitere finanzielle Leistungen

Agentur für Arbeit Offenbach

www.arbeitsagentur.de/offenbach

Tel.: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer) 069 82997-536 (Arbeitgeber)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Offenbach

bringt weiter.

Es gibt finanzielle Leistungen, die Arbeitnehmer*innen zustehen - andere fließen an Arbeitgeber, die Menschen mit Handicap einstellen.

Konkrete Hilfen für Arbeitnehmer*innen

Wenn notwendig, können besondere Leistungen in Anspruch genommen werden: von der Kraftfahrzeughilfe, wenn ein Auto oder eine Zusatzausstattung notwendig ist, über Kosten für nichtorthopädische Hilfsmittel und technische Arbeitshilfen bis zur Übernahme der Kosten für eine Arbeitsassistenz, wenn sie als Hilfe zur Erlangung eines Arbeitsplatzes notwendig ist. Arbeitnehmer*innen, die sich informieren wollen, steht die kostenlose Hotline 0800 4 5555 00 zur Verfügung.

Leistungen an Arbeitgeber

Arbeitgeber, die Menschen mit Behinderung einstellen oder ausbilden, können Zuschüsse zu Lohnkosten oder zur Ausbildungsvergütung erhalten.

Die Arbeitsagentur kann Aufwendungen fördern, die für eine behinderungsgerechte Gestaltung eines Ausbildungs- oder Arbeitsplatzes erforderlich sind, wie Auffahrampen oder sanitäre Einrichtungen.

Welche Leistungen erbracht werden, hängt vom Einzelfall ab. Am Anfang steht immer ein Beratungsgespräch, in dem erörtert wird, wie die Teilhabe am Arbeitsleben langfristig gesichert werden kann.

Arbeitgeber mit Beratungsbedarf sollten den Offenbacher Arbeitgeber-Service unter der Telefonnummer 069 82997-536 kontaktieren.

Pressemitteilung der Agentur für Arbeit Offenbach



**WERKSTÄTTEN
HAINBACHTAL**

Besuchen Sie
unsere Homepage!
www.werkstaetten-hainbachtal.de



Werkstätten Hainbachtal
gemeinnützige GmbH
Waldstraße 353
63071 Offenbach a.M.
Telefon: (069) 85002-0

Busverbindung:
Linie OF-30 Haltestellen
Hainbachtal/
AWO Hainbachtal

Die Werkstätten Hainbachtal sind seit 1970 Arbeitgeber für Menschen mit und ohne Behinderung. Heute arbeiten an den fünf Standorten in Stadt und Kreis Offenbach rund 1000 Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Arbeitsbereichen.

gemeinsamweiterkommen.

-  **Wildbachschule – inklusive Grundschule im Hainbachtal**
-  **Produktionspartner und Dienstleister für Industrie, Handel, Banken und Dienstleistungsunternehmen**
-  **Waldcafé im Hainbachtal**
-  **FRIEDA - einfach lecker am Büsingpark**
-  **Inklusive Kita mit Waldkindergruppe im Hainbachtal**



KNIO
Kooperationsnetzwerk Inklusion Offenbach

Ansprech- Partner	Dr. Rainer Eckert 0157 - 86 29 46 00	Annett Hildenhausen 0151 - 17 13 06 74
	sspberatung@email.de	annetthildenhausen69@gmail.com

Menschen mit Beeinträchtigung in Praktikum, Ausbildung oder Arbeit begleiten

Unsere Zielgruppe: Menschen mit Beeinträchtigung
und interessierte Unternehmen am Arbeitsmarkt

Unser Aktionsplan:

- KNIO Netzwerk (Ehrenamt) nachhaltig aufbauen
- Mitarbeit in Arbeitsgruppe „Arbeit, Beschäftigung und Soziales“ des Kommunalen Aktionsplans Inklusion (KAI) der Stadt Offenbach
- Unbürokratische Wege zu Betrieben suchen
- Awareness in Betrieben fördern - Entscheider motivieren
- Aufbau inklusiver betrieblicher Strukturen begleiten
- Plattformen zu inklusiven Netzwerken unterstützen

Ihr Vorteil:

KNIO arbeitet ehrenamtlich und ist daher flexibel und ungebunden von starren Regularien oder Budgetvorgaben. Bei Interesse können wir Arbeitsuchende und Unternehmen auch kurzfristig und individuell unterstützen.

Wir freuen uns ...

- ... über neue ehrenamtliche Mitwirkende ...
- ... und über interessierte Unternehmen
in Offenbach und Umgebung

Die „Stille Stunde“ im REWE-Markt Tekin – ein Angebot für mehr Inklusion



Nicht für jeden Menschen ist krankheits- oder altersbedingt ein angenehmes Einkaufserlebnis möglich. Geräusche und grelles Licht stellen für Menschen mit bestimmten Erkrankungen (Autismus, chronische Schmerzen, psychische Erkrankungen, Tourette-Syndrom pp.), aber auch für Senioren oft unerträgliche Reize dar.

Durch die Einführung der „Stillen Stunde“ kann dem im Einkaufsmarkt mit wenig Aufwand begegnet werden:

keine Musikbeschallung, keine Lautsprecherdurchsagen, leise Pieptöne beim Scannen an der Kasse, reduziertes Licht, keine Warenverräumungen.

Dies wird für diese Menschen seit Jahren kontinuierlich **jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr im REWE-Markt Tekin**, 63150 Heusenstamm, Frankfurter Straße 14, praktiziert.

Wir wollten wissen, ob die Maßnahmen im Rahmen der „Stillen Stunde“ für die dortigen Mitarbeiter eine Belastung darstellen.

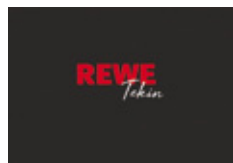
Antwort von Filialleiter Sedat Tekin: *„Mit der Stillen Stunde möchten wir Menschen, die empfindlich auf akustische und optische Reize reagieren, ein angenehmes Einkaufserlebnis bieten. Es ist uns wichtig, dass sich alle Kundinnen und Kunden in unserem Markt wohlfühlen.“*

Gleichzeitig stellt dieses Angebot keine zusätzliche Belastung für unser Team dar – im Gegenteil: Viele Kolleginnen und Kollegen unterstützen die Initiative aus Überzeugung. Auch aus wirtschaftlicher Sicht gibt es keine Nachteile, vielmehr erreichen wir eine Kundengruppe, die sich über ein ruhiges Einkaufserlebnis freut und uns dafür wertschätzt.“

Lob eines Kunden:

„Danke, dass Sie die Stille Stunde anbieten! Endlich kann ich stressfrei einkaufen, ohne von lauter Musik und grellem Licht überfordert zu werden.“

Rainer Marx, Vorsitzender des Inklusionsbeirats





Sportliches Engagement und Leidenschaft haben sich ausgezahlt!

Yacub Mutlu erkämpfte sich am 22. Juni 2025 bei der Deutschen Meisterschaft im Para Jiu-Jitsu in Norderstedt den ersten Platz und ist Deutscher Meister in dieser Sportart.

Yacub Mutlu ist Trainer im (Boden-) Para Jiu-Jitsu im Boxclub Nordend Offenbach e.V., Hafenallee 59, 63067 Offenbach.

Über neue, an der Sportart interessierte Trainings-Teilnehmer würde er sich freuen.

Kontakt:

Bernd Hackfort

Telefon: (0178) 780 35 03

E-Mail: B.Hackfort@gmx.de

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Offenbach a.M. - Stadt e.V.
Waldstraße 351
63071 Offenbach a.M.



Kreisverband
Offenbach a. M. - Stadt e. V.



Begleitetes Wohnen

Essen auf Rädern

Migrationsberatung

**Freizeit und Bildung
für Senioren**

**Kinder- und
Jugendhilfe**



Telefon: (069) 85002-6

www.awo-of-stadt.de

Busverbindung: Linie OF-30 Haltestellen Hainbachtal/AWO Hainbachtal

Über den Tag gut betreut Entlastung für pflegende Angehörige

Viele Menschen stellen sich tagtäglich der Herausforderung, ihre pflegebedürftigen Angehörigen gut und sicher zu betreuen. Kein einfaches Unterfangen, denn die Belastungen sind hoch, und die Möglichkeiten, sich Hilfe und Unterstützung zu holen, zwar vielfältig, aber auch undurchsichtig und manchmal unbekannt. Dabei stellt die „Tagespflege“ ein sinnvolles Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren dar und bietet eine echte Entlastung für Pflegende.

Die Tagespflegeeinrichtungen bieten eine fürsorgliche Betreuung inmitten einer freundlichen Gemeinschaft. Der Tag bekommt wieder eine feste Struktur, und abends sorgen die neuen Eindrücke und Erlebnisse für anregenden Gesprächsstoff. In der Regel öffnen die Einrichtungen ihren Dienst zwischen 8 und 17 Uhr. Auf Wunsch werden Gäste morgens zuhause abgeholt und nachmittags nach Hause zurückgebracht. Das Personal selbst besteht aus geschulten Pflege- und Betreuungskräften, die ihre Gäste durch den Tag begleiten.

Die Vorteile einer Tagespflege liegen auf der Hand: Das Miteinander in einer Gruppe erhält und fördert nicht nur die soziale Interaktion. Auch ein abwechslungsreiches Tagesprogramm mit Gedächtnisübungen, Spielen und

ERKO

TOBIAS ALLMEROOTH GMBH

Bundesweite
mobile Stromversorgung

- Baustrom
- Trafostationen
- Baubeleuchtung
- Krananschlüsse
- Netzersatz
- Notstrom
- Veranstaltungstechnik
- Weihnachtsbeleuchtung

TEL. 0 61 08 99 12 66 • www.erko-gmbh.de

Bewegungs- und Kreativangeboten fördert die geistige und körperliche Gesundheit der Gäste in vielfältiger Weise. Selbstverständlich wird auch auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung geachtet.

Gäste haben die Möglichkeit, die Einrichtungen an ein bis fünf Tagen pro Woche zu besuchen. Zur Finanzierung der Kosten oder für den Besuch der Tagespflege stellen die Pflegekassen ein eigenes Budget zur Verfügung. Menschen mit einem Pflegegrad erhalten dieses Budget zusätzlich zu Pflegegeld, Pflegesachleistungen und Entlastungsbeitrag. Die Höhe hängt mit dem Pflegegrad der Betroffenen zusammen. Je höher der Pflegegrad, desto mehr Leistungen können in Anspruch genommen werden. Beispielsweise übernimmt die Pflegekasse aktuell Kosten bis zu 2.085 Euro (bei Pflegegrad 5) pro Monat für den Besuch einer Tagespflege.

Für den Eigenanteil für Unterkunft und Verpflegung kann der Entlastungsbeitrag eingesetzt werden. Reichen die Leistungen der Pflegekasse nicht aus, können die übrigen Kosten von den Tagesgästen selbst oder unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag vom Sozialamt übernommen werden.

Interessierte können einen Antrag auf Tagespflege bei ihrer Pflegekasse stellen und erhalten dort auch Informationen zu den erforderlichen Unterlagen und dem Verfahren. Häufig sind die pflegenden Angehörigen und die Pflegebedürftigen unsicher, ob der Besuch einer Tagespflege das Richtige für sie wäre. Hier hilft nur Ausprobieren! Viele Einrichtungen bieten einen kostenfreien Schnuppertag an.

Im Stadtgebiet Offenbachs gibt es aktuell drei Tagespflegereinrichtungen: die Tagespflege Lebensfreude, die Tagespflege im SeniorenZentrum Offenbach und die Tagespflege MediCare GmbH.

Astrid Hubert, kommunale Altersplanerin der Stadt Offenbach

Kontaktdaten siehe Rubrik „Pflegereinrichtungen“, Seite 67

Senior*innen-Kino in Offenbach – eine Erfolgsgeschichte

Im Sommer 2024 hatten Nicole Werth, Chefin des Filmklubbs Offenbach im Isenburgring 36, und Mitglieder des Seniorenrats Offenbach eine gute Idee:

Wie wäre es, Offenbacher*innen im Alter über 60 Jahren regelmäßig an einem Nachmittag ein gemütliches Beisammensein zu ermöglichen?



Der Filmklubbs Offenbach zeigt Filme und bietet Speisen und Getränke an.

Dabei wird ein aktueller Film gezeigt, und Speisen und Getränke werden angeboten.

Den Eintritt gibt es für einen ermäßigten Preis von nur 8 Euro!

Nach wenigen Gesprächen war Nicole Werth von dem Projekt begeistert, und es wurde ein ‚Probelauf‘ verabredet.

Zur ersten Veranstaltung kamen mehr als 70 ältere Cineasten – ausverkauft! Die anfänglichen Zweifel bezüglich des Aufwandes und der Rentabilität wichen von Film zu Film. Kurz vor Weihnachten kündigte dann noch der Lions Club Offenbach für das Projekt eine großzügige Spende in Höhe von 2.000 Euro für 2025 an.

Diese wird vom Seniorenrat Offenbach dafür verwendet werden, sozialen Institutionen, Seniorenheimen oder Menschen aus Offenbach mit niedriger Rente Freikarten für den Besuch des Filmklubbs zur Verfügung zu stellen! Inzwischen wurden schon acht Filme verschiedener Genres im Filmklubbs

Jetzt durchstarten!

Berufsperspektiven für junge Menschen mit Förderbedarf

„Und was machst du nach der Schule?“ – diese Frage ist nicht immer leicht zu beantworten, speziell für Jugendliche mit Lernbehinderung, psychischer Erkrankung oder aus dem Autismus-Spektrum. Das Berufsbildungswerk Südhausen hilft dabei! In Karben, nahe Frankfurt und Offenbach, erhalten Jugendliche individuelle Unterstützung bei ihrer Berufsplanung. Die Orientierungsangebote und Ausbildungen sind ideal für alle, die besondere Förderung, klare Strukturen oder mehr Betreuung benötigen. Von Gastronomie, Floristik, Gartenbau über handwerkliche Berufe im Bereich Holz, Metall, Farbe und Fahrrad bis hin zu Ausbildungen für Kaufleute, im Handel und in der IT ist alles dabei. Auch Freizeitangebote und betreutes Wohnen gehören zum Konzept. So entstehen echte Zukunftsperspektiven – angepasst an individuelle Bedürfnisse und Fähigkeiten.

Machen Sie sich Ihr eigenes Bild – mehr Infos mit anschaulichen Videos auf unserer Webseite oder beim Infotag vor Ort. Hier erfahren Sie bei einem Rundgang über das Gelände, wie wir junge Menschen mit Förderbedarf unterstützen und qualifizieren: [www.bbww-suedhausen/infotage](http://www bbw-suedhausen/infotage)

Entfalte Deine Perspektiven



Wir im bbw Südhausen bieten jungen Menschen mit Lernbeeinträchtigung, psychischer Erkrankung und Autismus

- Berufsvorbereitung und -ausbildung in mehr als 30 zukunftsorientierten Berufen mit Abschlussprüfung vor IHK und HWK
- Praktika und verzahnte Ausbildung in Kooperationsbetrieben
- Wohnangebote & Freizeitpädagogik



www.bbww-suedhausen.de/infopaket

Berufsbildungswerk Südhausen gGmbH
Am Heroldsrain 1 • 61184 Karben • 06039 / 482-777

gezeigt, und Herr Grüttner vom Lions Club Offenbach hat symbolisch den Scheck überreicht.

Verbesserungswürdig ist für einen Besuch von Rollstuhlfahrer*innen die unüberwindbare Treppe am Eingang des Filmklubbs. Hier braucht es einen barrierefreien Zugang zu den Räumlichkeiten, ggf. über einen Senkrechtlift (Außenlift?) und eine behindertengerechte Toilette.

Dazu wird dem Seniorenrat sicher auch noch etwas einfallen, oder vielleicht findet sich dafür noch ein Sponsor?

Üblicherweise werden die Filme alle zwei Wochen mittwochs nachmittags um 15 Uhr gezeigt. Einlass ist um 14 Uhr.

Text + Foto: Dr. Matthias Gründler

Infos zu Programm und Platz-Reservierung:

www.filmklubb.de

E-Mail-Kontakt: nic@filmklubb.de



VERLAG
a
we
to

**Der Reha macht
es leichter.**

Und das seit
über 30 Jahren!

Der Reha-Einkaufsführer, seit über 30 Jahren das Nachschlagewerk für Betroffene und deren Angehörige sowie Fachleute aus der Kranken- und Altenpflege, Verbände und soziale Einrichtungen. Informationen zu allen Bedürfnissen für Menschen mit einer Behinderung oder Einschränkung. **Bestellungen unter:** www.reha-einkaufsfuehrer.de

Im „Haus Anna“ am Campus Heusenstamm bietet die Caritas Betreutes Seniorenwohnen an

– Auf Wunsch gibt es auch Pflege- und Serviceangebote

– Quartierscafé Maria Theresia entwickelt sich zum Treffpunkt

Viele Menschen kennen das markante Hochhaus in Heusenstamm auf dem Areal hinter dem Schwimmbad aus früheren Zeiten. Das dreiflügelige Gebäude beherbergte einst eine Postschule, später ein Bildungszentrum der Telekom.



Heute ist es Teil des **Caritas-Seniorenzentrums „Haus Anna“ Campus Heusenstamm**. Insgesamt 120 Seniorenwohnungen **Betreutes Wohnen** werden dort angeboten – jede zweite bereits vermietet. Die hellen Zwei- und Dreizimmer-Wohnungen verteilen sich auf sechs Etagen, vom 6. bis zum 11. Obergeschoss, und bieten einen fantastischen Fernblick.

Die Wohneinheiten können individuell mit eigenen Möbeln eingerichtet werden. Alle sind mit barrierefreiem Badezimmer und Loggia ausgestattet.

„Wir bieten zwei verschiedene Wohnformen im Betreuten Wohnen an“, erklärt Caritas-Bereichsleiter Philip Staab. „Neben dem barrierefreien Wohnen ist auch pflegenahes Wohnen möglich: Wir nennen das „Betreutes Wohnen PflegePlus“. Es richtet sich speziell an ältere Menschen mit erhöhtem Unterstützungs- und Pflegebedarf. Dabei können Serviceleistungen wie haushaltsnahe Dienstleistungen, Hausnotruf und Mittagessen sowie wöchentliche Betreuungsangebote – je nach Bedarf – gebucht werden. Im Alltag bringt das eine spürbare Entlastung. Darüber hinaus können Pflegeleistungen im eigenen Apartment vom ambulanten Pflegedienst der Caritas in Anspruch genommen werden.“

Aber auch der Besuch der neuen **Tagespflege-Einrichtung im Haus Anna** ist eine Option für die Mieterinnen und Mieter. Dort werden von Montag bis Freitag aktivierende Pflege, Betreuung und vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten angeboten. *„Wer gerne unter Menschen ist und gemeinsame Aktivitäten liebt, der sollte sich unsere Tagespflege-Einrichtung einmal unverbindlich ansehen“,* sagt Caritas-Pflegedienstleiterin Mandy Krinninger. *„Man kann einen Tagespflege-Platz für einen*

Wir pflegen in Heusenstamm

**JETZT
auf dem
Campus**

Caritas Ambulante Pflege Heusenstamm

📍 Jahnstraße 64
63150 Heusenstamm
☎ 0 6104 26 97
✉ [sst-heusenstamm@cv-offenbach.de](mailto:ssst-heusenstamm@cv-offenbach.de)

Caritas Betreutes Wohnen & Pflege Haus Anna

📍 Jahnstraße 64
63150 Heusenstamm
☎ 0 69 84 00 54 00
✉ wohnen@cv-offenbach.de

**NEU
seit März
2025**

Caritas Tagespflege Haus Anna

📍 Jahnstraße 64
63150 Heusenstamm
☎ 0 6104 94 22 60 100
✉ TP-Anna@cv-offenbach.de

**ERÖFFNUNG
vorraussichtlich
Frühjahr 2026**

Senioren- pflegeheim Haus Anna

oder auch für mehrere Tage in der Woche buchen. Auch ein Ruheraum mit bequemen Liegesesseln gehört zur Tagespflege – unsere Tagesgäste haben also auch Rückzugsmöglichkeiten, etwa für ein Mittagsschläfchen.“

Zum beliebten Treffpunkt für Begegnung und Geselligkeit entwickelt sich auch das **Quartierscafé „Maria Theresia“** im Erdgeschoss des Seniorenzentrums. Unter der Woche kann man hier auf eine Tasse Kaffee, ein Sandwich oder ein Mittagessen vorbeikommen. Der Hausgemeinschaft dient das geräumige Café zugleich als Gemeinschaftsraum für Freizeit-, Kultur- und Beratungsangebote.

Infos zum Betreuten Wohnen im Haus Anna am Campus Heusenstamm gibt es unter Telefon (069) 84005-400 oder E-Mail wohnen@cv-offenbach.de.

Über die Tagespflege in Haus Anna informiert und berät Frau Mandy Krinninger unter Telefon (0152) 092 916 43 oder E-Mail TP-Anna@cv-offenbach.de.

Text + Foto: Caritasverband
Offenbach/Main e.V.

Adresse:

Caritasverband Offenbach/Main e.V.
Haus Anna
Campus Heusenstamm
Jahnstraße 64
63150 Heusenstamm

Apotheken (barrierefrei)

Aesculap-Apotheke

Adresse:

Luisenstraße 70
63067 Offenbach
Tel. (069) 883 742
info@aesculap-apotheke-of.de
www.apotheke-in-offenbach.de

Alpha Apotheke

Adresse:

Berliner Straße 79
63065 Offenbach
Tel. (069) 770 67 42 20
info@alpha-apotheke-of.de
www.alpha-apotheke-of.de

Apotheke im Ärztezentrum

Adresse:

Rowentastraße 2
63071 Offenbach
Tel. (069) 985 566 66
zentrumapotheke@t-online.de

Apotheke im Hafenzentrum

Adresse:

Hafenplatz 1
63067 Offenbach
Tel. (069) 981 956 56
apothekehafenohg@t-online.de

Apotheke im RingCenter

Adresse:

Odenwaldring 70

63069 Offenbach
Tel. (069) 838 367 40
info@aporingcenter.de
www.aporingcenter.de

Apotheke zum Löwen

*Ebenerdiger barrierefreier Zugang für Rollstuhlfahrer*innen; bevorzugte Bedienung von behinderten Menschen durch Apotheken-Mitarbeiter*innen*

Adresse:

Frankfurter Straße 35
63065 Offenbach
Tel. (069) 813 685
info@apo-zum-loewen.de

Der Bote bringt's!



**DIE
Leo APP
FÜR IHR
E-REZEPT!**









Frankfurter Str. 35
63065 Offenbach
shop.apo-zum-loewen.de

Bieber-Apotheke

Adresse:

Von-Brentano-Straße 14
63073 Offenbach
Tel. (069) 894 149
briefe-bieberapo@gmx.de

Buchrain-Apotheke

Adresse:

Isenburgring 42
63069 Offenbach
Tel. (069) 983 401 25
mail@buchrain-apotheke.de
www.buchrain-apotheke.de

Central-Apotheke

Adresse:

Kleiner Biergrund 32
63065 Offenbach
Tel. (069) 880 869
peter.petri@gmx.net

Heimat-Apotheke

Adresse:

Kaiserstraße 28
63065 Offenbach
Tel. (069) 888 987
info@heimat-apotheke-offenbach.de
www.heimat-apotheke-offenbach.de

Lauterborn-Apotheke

Adresse:

Richard-Wagner-Straße 93

63069 Offenbach

Tel. (069) 842 999

info@lauterborn-apotheke.de
www.lauterborn-apotheke.de

Römer-Apotheke

Adresse:

Hermann-Steinhäuser-Straße 2c
63065 Offenbach
Tel. (069) 886 403
roemerapothke.of@t-online.de

Rosen-Apotheke

Adresse:

Wilhelmsplatz 11
63065 Offenbach
Tel. (069) 883 603
info@rosen-apotheke-offenbach.de
www.rosen-apotheke-offenbach.de

Schloss Apotheke

Adresse:

Bürgeler Straße 35
63075 Offenbach
Tel. (069) 864 004
info@schloss-apotheke-offenbach.de
www.schloss-apotheke-offenbach.de

Schwanen Apotheke

Adresse:

Marktplatz 8

63065 Offenbach
Tel. (069) 809 066 0
info@schwanen-apotheke.eu
www.schwanen-apotheke.eu

Viktoria Apotheke

Adresse:
Langstraße 20
63075 Offenbach
Tel. (069) 865 500
info@viktoria-apotheke-offenbach.de
www.viktoria-apotheke-offenbach.de

Arztsuche (barrierefreie Praxen)

Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen (KVH)

Arztsuche nach medizinischer Fachrichtung in Offenbach und Umgebung möglich. Barrierefreie bzw. entsprechend qualifizierte Ärzte und Praxen können auch nach Art der Behinderung (Rollstuhlfahrer*in, blind, gehörlos) auf der Homepage der KVH ermittelt werden.

Erreichbarkeit:
Tel. 116 117
<https://arztsuchehessen.de>

Bücherei

Stadtbibliothek

Barrierefreier Zugang mit Rampe und Behindertentoilette, 1 Behindertenparkplatz

Erreichbarkeit:
Herrnstraße 59/84
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-2323
Fax (069) 8065-3272
stadtbibliothek@offenbach.de
www.offenbach.de/stadtbibliothek

Öffnungszeiten:
Mo geschlossen
Dienstag bis Freitag 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 16 Uhr

Fahrdienste

Behindertenhilfe Offenbach - Fahrdienst

Für Kinder und Jugendliche: Fahrten zur Freizeitgestaltung und zur Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen, zu Betreuungseinrichtungen oder zur Schule, Besuchsfahrten zu Verwandten, Freund*innen, Bekannten etc. Voraussetzungen: Die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist aufgrund der Art und Schwere der Behinderung nicht zumutbar. Es

liegt eine Behinderung mit den Merkmalen „aG“ für außergewöhnliche Gehbehinderung, „Bl“ für Blindheit oder „H“ für Hilflosigkeit vor.

Ansprechpartner:

Herr Heinz Haberer
Ludwigstraße 136
63067 Offenbach
Tel. (069) 80 90 969-27
h.haberer@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de

Rollstuhl-Taxi Heiner Buchsbaum

Krankenfahrten Offenbach
mit Fledermäuse-Taxi 818282

Kontakt:

Goethestraße 28
63067 Offenbach
Tel. (0171) 695 8913
Tel. (0171) 654 8304
taxibus-offenbach@online.de

Fledermäuse Taxiruf

für Krankenfahrten

Kontakt:

Grabenstraße 12c
63071 Offenbach
Tel. (069) 818 282
Fax (069) 838 359 39
info@taxiruf-of.de
<https://taxiruf-offenbach.de/krankenfahrten>

**Johanniter Fahrdienst
Stadt und Kreis Offenbach**

für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

Kontakt:

Herr Lorenz Heinrich
Borsigstraße 56
63110 Rodgau
Tel. (06106) 8710-988
Fax (06106) 8710-920
info.offenbach@johanniter.de

Fahrdienst Ayan Koc
(auch Rollstuhlfahrten)

Kontakt:

Ziegelstraße 44
63065 Offenbach
Tel. (0157) 384 192 81
Fax (069) 838 359 39
info@taxiruf-of.de
<https://taxiruf-offenbach.de/krankenfahrten>

**Malteser Schul-Fahrdienst
Obertshausen**

Kontakt:

Marius Knauer
Bieberer Straße 131
63179 Obertshausen
Tel. (06104) 406 79 18
marius.knauer@malteser.org
www.malteser-offenbach.de/dienste-und-angebote/mobile-soziale-dienste/fahrdienst

Friedhöfe

Alter Friedhof

Ein Behindertenparkplatz ist vorhanden. Zugänge sind ebenerdig und mit Rollstuhl befahrbar.

Erreichbarkeit:

Friedhofstraße 21
63065 Offenbach
Tel. (069) 840 004-593
friedhofsverwaltung.eso@stadtwerke-of.de

Friedhof Bürgel

Behindertenparkplätze sind vorhanden, eine Behindertentoilette ist nutzbar von 7 - 18 Uhr (Zeitschloss öffnet und schließt die Tür automatisch). Die Zugänge sind ebenerdig und mit Rollstuhl befahrbar.

Erreichbarkeit:

Arendsstraße 12
63075 Offenbach
Tel. (069) 840 004-591
friedhofsverwaltung.eso@stadtwerke-of.de

Neuer Friedhof

Rampe für Rollstuhlfahrer zur Trauerhalle ist hinter dieser vorhanden. Behindertenparkplätze und eine Behindertentoilette sind am Friedhof vorhanden. Bei Neubau der Trauerhalle ist darin ein Aufzug geplant.

Erreichbarkeit:

Mühlheimer Straße 425
63075 Offenbach
Tel. (069) 840 004-594
friedhofsverwaltung.eso@stadtwerke-of.de

Friedhof Bieber

Behindertenparkplätze und eine Behindertentoilette vorhanden. Die Zugänge sind ebenerdig und mit Rollstuhl befahrbar.

Erreichbarkeit:

Dietesheimer Straße 41
63073 Offenbach
Tel. (069) 840 004-594
friedhofsverwaltung.eso@stadtwerke-of.de

Friedhof Rumpenheim

Kein Behindertenparkplatz vorhanden; eine Behindertentoilette ist geplant. Der Zugang zur Trauerhalle ist ebenerdig und mit Rollstuhl befahrbar.

Erreichbarkeit:

Mainkurstraße 20
63075 Offenbach
Tel. (069) 840 004-594
friedhofsverwaltung.eso@stadtwerke-of.de

Mängelmelder für Barrieren im Straßenverkehrsbereich Offenbach

Zur alsbaldigen Beseitigung von Abfällen usw. wurde die 24-Stunden-Dreck-Weg-Regel eingeführt. Es können jedoch auf diesem Wege der Stadt Offenbach auch Barrieren für Menschen mit Behinderung im öffentlichen Bereich mitgeteilt werden. Bitte kurz beschreiben, wodurch die Behinderung zustande kommt und ein Foto davon übermitteln.

Kontakt:

<https://mitreden.offenbach.de/bms#pageid=1>

digitale Mobilität

Mobile Menschen

Informationsplattform für barrierefreie Orte in Hessen und Rheinland-Pfalz. – Die Suche ist möglich nach Art der Behinderung (Geh-, Seh- oder Hörbehinderung)

Kontakt:

Tel. (069) 660 759 0

Fax (069) 660 759 90

mobilemenschen@ivm-rhein-main.de

<https://mobilemenschen.de>

Wheelmap App

App zur Auffindung von barrierefreien Objekten fürs Smartphone oder den PC. Hier kann jedermann barrierefreie Objekte einer Stadt eintragen (rot = nicht barrierefrei für Rollstuhlfahrer, gelb = mit Einschränkung zugänglich, rot = nicht barrierefrei!)

Kontakt:

<https://news.wheelmap.org/>

Nahverkehr

NiO – Nahverkehr in Offenbach GmbH

Akustische Fahrplanansage: An der Haltestelle „Marktplatz“ werden speziell für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen auf Knopfdruck die Fahrplandaten vorgelesen = die nächsten Abfahrten der Busse und Bahnen, die genaue Abfahrtszeit in Minuten, die Fahrtrichtung und ab welchem Bussteig die Busse starten.

Die Ansagegeräte sind an die Masten der **DFI-Anzeiger** (digitale Fahrplaninformation = Anzeigetafeln) montiert, nach Möglichkeit an der fahrbahnabgewandten Seite, um eine größtmögliche Sicherheit bei der Bedienung der Tasten zu gewährleisten. Später führen Blindenleitstreifen zu den gelben Kästen mit den Startknöpfen der

Sprachansagen.

Bordsteinerhöhungen an Bushaltestellen ermöglichen den Buseinstieg für Rollstuhlfahrer*innen.

Erreichbarkeit:

www.offenbach.de/stadtwerke/mobilitaet/index.php

RMV-MobilitätsZentrale Offenbach

Ein Überblick über die bisher umgerüsteten barrierefreien Zustiegsmöglichkeiten der Bushaltestellen im aktuellen OVB-Liniennetz (PDF, 1,5 MB) kann auf der Homepage heruntergeladen werden.

Dort sind alle barrierefreien Haltestellen durch ein Rollstuhlsymbol gekennzeichnet.

Fahrplanauskunft für barrierefreie Fahrten des RMV: www.rmv.de/barrierefreie-fahrten/bin/jp/query.exe/dn?&protocol=https

Erreichbarkeit:

im OF InfoCenter

Salzgäßchen 1

63065 Offenbach

Tel. (069) 840 004-800

Hotline des RMV:

Tel. (069) 242 480 24

Fax (069) 840 004-98 00

mobilitaetszentrale@stadtwerke-of.de

www.offenbach.de/stadtwerke/mobilitaet/index.php

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 15 Uhr, Donnerstag von 9 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 14 Uhr (für Fragen rund um den ÖPNV in Offenbach)

Notdienste

Notruf-App Nora

Mit der Nora-App können in ganz Deutschland Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst im Notfall erreicht werden. Nora nutzt die Standort-Funktion des Mobil-Geräts, um den genauen Standort an die zuständige Einsatzleitstelle zu übermitteln. So können Einsatzkräfte den Hilfesuchenden besser finden, auch wenn man selbst nicht genau weiß, wo man ist.

Erreichbarkeit:

www.nora-notruf.de/de-as/startseite

Ärztliche Bereitschaftsdienste:

ASB - Medikamenten-Notdienst

Tel. 0800 19 21 200

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dispositionszentrale

Tel. 116 117

Kinderärztl. Bereitschaftsdienst

Tel. (069) 84 05-45 30

Kinderklinik: 14 - 18 Uhr

Privatärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (0180) 227 44

Privat-Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (069) 257 807 31

Gebärdendolmetscher f. Notfälle

www.gebaerdentelefon.de/bmg

Giftinformationszentrum Rheinland-Pfalz / Hessen (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz)

In akuten Fällen Notrufnummer 112 wählen!

Erreichbarkeit:

Langenbeckstraße 1
(Gebäude 601)
55131 Mainz

Notruf: (06131) 192 40

Infoline: ((06131) 232 466

www.unimedizin-mainz.de/giz/uebersicht.html

Sprechzeiten:

14 - 24 Uhr
für Kinder und Jugendliche 16 - 18 Uhr

Krankentransport (Bereitschaft)

Starkenburgring 66
63069 Offenbach
Tel. (069) 19 222

Stromstörungsdienst

Tel. (069) 89 00 94 44

Sehenswürdigkeiten

Büsing Palais

Das historische Büsing Palais in Offenbach ist das Veranstaltungszentrum des Sheraton Offenbach Hotels, Berliner Str. 111, 63065 Offenbach. Es ist über das Sheraton barrierefrei erreichbar oder über den Hof des Büsing Palais' mit einer Rampe. Die Türen sind nicht selbstständig zu öffnen. Im Büsing Palais sind Aufzüge vorhanden.

Erreichbarkeit:

Herrnstraße 80-84 /
Kaiserstraße 83
63065 Offenbach
Tel. (069) 806 51

Hafenplatz

Am Hafen Offenbach ist ein inspirierendes Stadtviertel entstanden für Menschen, die kreativ und zukunftsorientiert leben möchten. Gaststätten und Cafés bieten rund um die Hafentreppe Möglichkeiten zum Verweilen barrierefrei an.

Erreichbarkeit:

Hafenplatz
63067 Offenbach

Isenburger Schloss

Hochschule für Gestaltung, nicht öffentlich zugänglich, evtl. auf Anfrage.

Erreichbarkeit:

Schloßstraße 66
63065 Offenbach

Rumpenheimer Schloss

Privat - nicht öffentlich zugänglich.

Erreichbarkeit:

Rumpenheimer Schlossgasse 14
63075 Offenbach-Bürgel

Wetterpark Offenbach

Das Regionalpark-Portal Besucherzentrum im Wetterpark sowie der Lehr- und Erlebnispfad sind barrierefrei zugänglich. Behindertenpark-

plätze sind vorhanden. Ein Leihrollstuhl steht ebenso zur Verfügung wie eine barrierefreie Toilette. Assistenzhunde im Wetterpark willkommen. Individuelle Führungen für Gehörlose, Blinde und Sehbehinderte sind möglich.

Erreichbarkeit:

Am Wetterpark 15
63071 Offenbach
Tel. (069) 838 368 96

wetterpark@ofinfocenter.de
www.offenbach.de/buerger_innen/freizeit/stadtmarketing/wetterpark/Gruppenfuehrungen/barrierefreie-fuehrungen.php

EUTB® **Offenbach am Main**



Gefördert durch:



**Beratung für Menschen mit (drohenden) Behinderungen
oder chronischen Erkrankungen und deren Angehörige**

**Wir beraten Sie kostenlos und
vertraulich zu Themen wie:**

- Arbeit
- Assistenz
- Bildung
- Familie
- Freizeit
- Gesundheit
- Pflege
- Unterstützung
- Wohnen
- ... und vieles mehr



Kontakt

Waldstrasse 45
63065 Offenbach
EUTB-FFM-OF@dmsg-hessen.de

Zentrale Anmeldung
0800-45 40 106
(kostenfrei)

Besucherzentrum:

Do + Fr 10 bis 16 Uhr

Sa + So 12 bis 18 Uhr

öffentliche Toiletten (barrierefrei)

Euroschlüssel

Einheitsschlüssel für selbstständigen Zugang zu behinderten-gerechten sanitären Anlagen und Einrichtungen, z. B. an teilnehmenden Autobahn- und Bahnhofstoiletten, öffentlichen Toiletten in Fußgängerzonen, Museen oder Behörden.

Erreichbarkeit:

CBF Darmstadt e.V.

Pallaswiesenstraße 123a

64293 Darmstadt

Tel. (06151) 812 20

Fax (06151) 812 281

www.cbf-da.de/euroschluessel.html

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

9 - 12 + 13 - 16:30 Uhr

Einkaufszentrum KOMM

Erreichbarkeit:

Aliceplatz

im Untergeschoss

63065 Offenbach

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 10 - 20 Uhr

Parkhaus „Q-Park“ Waldstraße

Erreichbarkeit:

Waldstraße 44

63065 Offenbach

Öffnungszeiten:

täglich 24 Stunden (Schlüssel beim Personal erfragen)

Stadthaus

Toiletten im fünften und neunten Obergeschoss

Erreichbarkeit:

Berliner Straße 60

63065 Offenbach

Stadtteilbüro Lauterborn

Erreichbarkeit:

Richard-Wagner-Straße 95

63069 Offenbach

Öffnungszeiten:

Montag 9 - 16 Uhr

Dienstag bis Freitag 9 - 13 Uhr

Wilhelmsplatz (Nordseite)

Nur mit Euro-Schlüssel zugänglich.

Erreichbarkeit:

Wilhelmsplatz

63065 Offenbach

Ämter und Behörden

Antidiskriminierungsbeauftragte

Ansprechpartnerin:

Frau Adiam Zerisenai
Berliner Straße 100
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-4455
antidiskriminierung@offenbach.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag
von 10 - 12 Uhr
Weitere Termine können nach Absprache vereinbart werden.

Agentur für Arbeit Offenbach - Team für Berufliche Rehabilitation und Teilhabe

Beratung:

- für Unternehmen und Menschen mit Behinderung, drohender Behinderung sowie Rehabilitanten,
- zu Fragen rund ums Arbeitsleben, Einstellung, Beschäftigung und Ausbildung, Vermittlung in den Arbeitsmarkt
- zu finanziellen Leistungen, z. B. Lohnkostenzuschüsse, technische Hilfsmittel am Arbeitsplatz
- über Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Erreichbarkeit:

Domstraße 68
63067 Offenbach

Hotline: 0800 4 5555 0
für Arbeitnehmer*innen
Tel. (069) 82 997-536 (Marco Grein) für Arbeitgeber*innen
offenbach.161@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de
Fax (069) 829 97-435
offenbach.161@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Behörden-Service-Center mit Gebärdentelefon

Die Behördennummer 115 ist Ihre erste Anlaufstelle für Verwaltungsfragen aller Art. Egal, ob für Ihr Anliegen die Kommune, das Land oder der Bund zuständig ist, die 115 ist Ihr kurzer Draht zum Amt. Egal, ob es Fragen z. B. zum Reisepass, zur Gewerbeanmeldung oder dem Wohngeld sind.

Das Gebärdentelefon erleichtert Menschen mit Hörbeeinträchtigung den Zugang zu den Informationen der Verwaltung. Die Kommunikation erfolgt ohne zusätzliche Software direkt über das Internet (Videotelefonie). Ob der PC zu Hause, das Tablet oder das Smartphone – nahezu jedes stationäre oder mobile Endgerät kann für einen Anruf beim Gebärdentelefon unter www.gebaerdentelefon.de/115 genutzt werden.

Durch einen Anruf bei der 115 entfällt die aufwändige Recherche nach der zuständigen Behörde.

Erreichbarkeit:

Telefon 115

Montag bis Freitag 8 -18 Uhr

www.115.de

www.gebaerdentelefon.de/115

**Betreuungsbehörde
Geschäftszimmer**

Beratung gesetzlicher Betreuer sowie unter Betreuung stehender Personen, Beratung bzgl. Vorsorgevollmachten, Information zu Fragen der Vorsorge für den Fall einer krankheitsbedingten Entscheidungsunfähigkeit mittels Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung, Beratung zu allen Angelegenheiten nach dem Betreuungsrecht etc.

Geschäftsstelle:

Frau Sanela Hot

Berliner Straße 60

63065 Offenbach

Tel. (069) 8065-2889

[betreuungsbehoerde@](mailto:betreuungsbehoerde@offenbach.de)

offenbach.de

Termine nach Vereinbarung.

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Freitag 8 -12 Uhr

ESO Stadtservice

Meldestelle für Barrieren auf öffentlichen Flächen und Wegen

Erreichbarkeit:

Daimlerstraße 8

63071 Offenbach

Tel. (069) 840 00 4545

reklamation-strassenunterhaltung@eso-of.de

**Familienkasse Hessen
- Standort Hanau**

Kindergeld für ein Kind mit Behinderung

Erreichbarkeit:

Am Hauptbahnhof 1

63450 Hanau

Tel. (0800) 455 55 30

[familienkasse-hanau@](http://familienkasse-hanau.de)

arbeitsagentur.de

**Hessisches Amt für Versorgung
und Soziales**

- Versorgungsamt Frankfurt

Beantragung eines Schwerbehindertenausweises

Erreichbarkeit:

Walter-Möller-Platz 1

60439 Frankfurt

Tel. (069) 15671

post@havs-fra.hessen.de

<https://rp-giessen.hessen.de/>

[-> soziales](#)

OF InfoCenter

Das OF InfoCenter, die zentrale Vorverkaufsstelle in Offenbach für Eintrittskarten lokaler, regionaler und bundesweiter Veranstaltungen.

Barrierefreier Zugang, Behindertenparkplatz in der Bieberer Straße.

Fragen stellen Sie bitte per Mail oder rufen Sie während der Öffnungszeiten an.

Erreichbarkeit:

Salzgässchen 1
63065 Offenbach
Tel. (069) 840 004 170
info.osg@stadtwerke-of.de
www.offenbach.de
www.offenbach.de/vv/oe/verwaltung/osg.php

Öffnungszeiten:

freitags von 9 - 15 Uhr und
samstags von 10 - 14 Uhr

Ordnungsamt

Beantragung Schwerbehinderten-Parkausweis

Ansprechpartnerin:

Frau Iris Bigall
Berliner Straße 60
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-2302
iris.bigall@offenbach.de

Ordnungsamt

Obdachlosenhilfe

Es werden umfassende Beratungen, persönliche Betreuung, finanzielle Unterstützung und Hilfen in sozialen Einrichtungen gewährt.

Ansprechpartner:

Herr Alexander Kratz
Berliner Straße 60

63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-3166

alexander.kratz@offenbach.de

Polizeipräsidium Südosthessen

Auf der Homepage kann ein **Notruf-Fax für Gehörlose** heruntergeladen und dann an Nr. 069 9098-2357 gefaxt werden.
Barrierefreier Zugang, Behinderten-toilette vorhanden.

Erreichbarkeit:

Spessarttring 61
63071 Offenbach
Tel. (069) 8098-0
Fax (069) 8098-2307
<https://pps0h.polizei.hessen.de>

Stadtpolizei

Notfalltelefon der Stadtpolizei nur bei wirklich dringlichen und unaufschiebbaren Eilfällen anrufen!

Erreichbarkeit:

63065 Offenbach
Notfall-Tel. (069) 8065-3195
SERVICESTELLE:
Tel. (069) 8065-2860
stadtpolizei-leitung@offenbach.de
www.offenbach.de/stadtpolizei

Stadtschulamt

Anträge auf Schülerbeförderung, Beförderung von Schülern mit Behinderungen

Erreichbarkeit:

Kaiserpalais
Kaiserstraße 39
63065 Offenbach
www.offenbach.de/vv/oe/verwaltung/18501010000004059.php

Rathaus Offenbach

Barrierefreier Zugang

Erreichbarkeit:

Berliner Straße 100
63065 Offenbach

Referat Stadtentwicklung und Wohnbauförderung

Beantragung Förderung zum barrierefreien Umbau einer Eigentumswohnung

Ansprechpartnerin:

Frau Jutta Kempf
Berliner Straße 60
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-2592
jutta.kempf@offenbach.de

Stadtplanung, Verkehrs- und Baumanagement

Beantragung personenbezogener Schwerbehindertenparkplatz

Ansprechpartner:

Herr Andreas Rosin
Berliner Straße 60
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-2018
andreas.rosin@offenbach.de

Referat Verkehrswegebau und Straßenverkehrsbehörde

Meldung von Mängeln und Informationen zu temporär eingerichteten Baustellen

Ansprechpartner:

Herr Jan Schmidbauer
Berliner Straße 60
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-2317
jan.schmidbauer@offenbach.de

Sozialamt

Erreichbarkeit:

Berliner Straße 60
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-3584
sozialamt@offenbach.de

Zentrale Beratungs- und Service-stelle des Sozialamtes (ZeBuSS)

Sie ist zuständig für die Entgegennahme von Anträgen und Terminkoordination der Sachbearbeiter. Sie ist die erste und zentrale Anlaufstelle. Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.

Erreichbarkeit:

Berliner Straße 60
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-3584 oder -2686
sozialamt@offenbach.de

Öffnungszeiten:

Die ZeBuSS ist montags bis donnerstags von 9 – 12 Uhr und 13

– 15 Uhr, freitags von 9 – 12 Uhr telefonisch erreichbar, eine persönliche Vorsprache in der ZeBuSS ist dienstags und donnerstags von 10 – 12 Uhr möglich.

Stadtgesundheitsamt

Erreichbarkeit:

Berliner Straße 60
63065 Offenbach

Tel. (069) 8065-2111

gesundheitsamt@offenbach.de

www.offenbach.de/stadtgesundheitsamt

Stadtgesundheitsamt / Fachberatung Psychosoziale Gesundheit

Ansprechpartner:

Herr Dr. Rainer Dehe

Platz der Deutschen Einheit 4
60065 Offenbach

Tel. (069) 8065-2111

psg.gesundheitsamt@offenbach.de

Wohnungsamt

Erreichbarkeit:

Herrnstraße 63

63065 Offenbach

Tel. (069) 8065-2871

wohnungsamt@offenbach.de

Kommunale Beratung und Hilfen

Broschüre mit Hinweisen auf aktive Organisationen im Bereich der Behindertenhilfe und ihre Kontaktdaten

Erreichbarkeit:

Ludwigstraße 136
63067 Offenbach

Tel. (069) 809 096 912

info@behindertenhilfe-offenbach.de

www.beratungslotse-offenbach.de

Kommunaler Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Ansprechpartner:

Herr Dominik Schuster

Berliner Straße 60 (Stadthaus)
63065 Offenbach

Tel. (069) 8065-2759

dominik.schuster@offenbach.de

www.offenbach.de/vv/oe/verwaltung/185010100000006751.php

Inklusionsbeirat für Menschen mit Behinderung der Stadt Offenbach

Ansprechpartner:

Herr Rainer Marx
Berliner Straße 100
(Rathaus / Postanschrift)
63065 Offenbach
Tel. (06104) 969 899
rainer.marx@inklusionsbeirat-of.de
www.offenbach.de/inklusions-beirat

Behindertenhilfe

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Offenbach a.M. Stadt e.V.

Betreuungsverein, Migrationsberatung, offene Seniorenhilfe

Erreichbarkeit:

Waldstraße 353
63071 Offenbach
Tel. (069) 850 02-250
Fax (069) 850 02-191
thomas.ruff@werkstaetten-hainbachtal.de
www.awo-of-stadt.de

Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e.V.

- Ambulanter Dienst -

Einzelbetreuung und Einzelbegleitung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung

Erreichbarkeit:

Herr Oliver Gerl
Ludwigstraße 136
63067 Offenbach
Tel. (069) 809 09 69-23
Fax (069) 809 09 69-48
o.gerl@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de

Beratung im Ehrenamtsbereich + bürgerliches Engagement

Ehrenamtsbeauftragter der Stadt Offenbach/M.

Beratung im Bereich des ehrenamtlichen Engagements

Ansprechpartner:

Herr Manuel Dieter
Berliner Straße 100
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-2624
Fax (069) 8065-3197
manuel.dieter@offenbach.de
www.offenbach.de/ehrenamt

Freiwilligenzentrum Offenbach e.V.

Angebote siehe <https://fzof.de/aktiv-werden/wo-kann-ich-was-tun/>

Ansprechpartnerin:

Frau Sigrid Jacob

Domstraße 81 (Hinterhaus,
Zugang leider nicht barrierefrei)
63067 Offenbach
Tel. (069) 823 670 39
Fax (069) 823 676 49

info@fzof.de
<https://fzof.de>

Sprechstunden:

Beratung kann nach Vereinbarung
auch an barrierefreiem Ort statt-
finden.

Krisen- und Notfall- beratung

Frauen helfen Frauen Frauen- und Kinderhaus

Erreichbarkeit:
Bieberer Straße 17
63065 Offenbach
Tel. (069) 816 557

*Die Adresse des Frauen- und Kinder-
hauses wird nicht bekanntgegeben,
um den bestmöglichen Schutz zu
gewährleisten.*

Frauenhaus:
Tel. (069) 886 139
beratung@frauenhaus-offenbach.de
www.frauenhaus-offenbach.de

**Weisser Ring, Außenstelle Ffm.-
Süd, Stadt und Kreis Offenbach**
Begleitung zu Gericht etc. Materi-

elle Hilfe bei (straft-) tatbedingten
Notlagen, Beratungsschecks für
Anwälte und Psychologen sowie
weitere Hilfen, menschlicher Bei-
stand.

Ansprechpartner:

Herr Alfred Huber
Alicestraße 111
63075 Offenbach
Tel. (069) 850 977 83
wras-offenbach-kreis@web.de
[offenbach-stadt-hessen.weisser-
ring.de](http://offenbach-stadt-hessen.weisser-ring.de)

Netzwerke

Demenznetzwerk Offenbach

Das Netzwerk hat es sich zur Auf-
gabe gemacht, auf Unterstüt-
zungsangebote für Betroffene
und deren Angehörige aufmerk-
sam zu machen und damit den
Zugang zu Hilfen zu erleichtern.
Weitere Ziele bestehen darin, die
Öffentlichkeit für die Thematik zu
sensibilisieren und für einen offe-
neren Umgang zu werben.

Ansprechpartnerin:
Frau Maren Ewald
Geleitsstraße 94
63065 Offenbach
Tel. (069) 203 055 46
m.ewald@breuerstiftung.de
[www.offenbach.de/demenznetz-
werk](http://www.offenbach.de/demenznetzwerk)

Netzwerk Inklusion

Ansprechpartner:

Herr Sven Malsy
 Berliner Straße 219 (3. Stock)
 63067 Offenbach
 Tel. (0173) 349 64 03
sven.malsy@paritaet-hessen.org
alexandra.parsons@paritaet-hessen.org
<https://stadt.inklusion-of.de>

Psychosoziale Beratung

Stiftung Lebensräume Offenbach am Main

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, auch in Langen, Neu-Isenburg, Obertshausen und Seligenstadt; Beratung zu betreutem Wohnen, besondere Wohnform, Tagesstätten.

Ansprechpartner:

Frau Ina Wieczorek
 63067 Offenbach
 Tel. (069) 801 018 250
 Fax (069) 801 018 255
info@lebmail.de
www.lebsite.de

Unabhängige Beschwerdestelle nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (UBS)

Ansprechpartner für Betroffene:

Herr Jens Lipponer

Offenbach

Tel. (0175) 662 47 33
jenslipponer@web.de

Ansprechpartnerin für Angehörige:

Frau Andrea Sapok
 Offenbach
 Tel. (0157) 865 969 60
andreasapok64@gmail.com

Ansprechpartnerin (Ärztin):

Frau Elisabeth Raupach
 Offenbach
 Tel. (0170) 247 38 56
elisabethraupach@gmx.de

Senioren- unterstützung

Kommunale Altersplanerin der Stadt Offenbach

Ansprechpartnerin:

Frau Astrid Hubert
 Berliner Straße 60
 60065 Offenbach
 Tel. (069) 8065-3296
 Fax (069) 8065-3271
astrid.hubert@offenbach.de
www.offenbach.de

Seniorenhilfe Offenbach e.V.

Ansprechpartnerin:

Frau Sigrid Isser
 Lämmerspielerweg 43
 63071 Offenbach

Tel. (069) 8787-6443
Tel. (0162) 965 19 02
info@seniorenhilfe-offenbach.com
www.seniorenhilfe-offenbach.com

Älter werden in Offenbach

Hier finden Sie viele Angebote und Informationen rund um das Älterwerden in der Stadt. Informationen zu den Seniorentreffs, zu Bewegungsangeboten, zu Wohnen, zu Pflege und vielem mehr.
[www.offenbach.de/Älter werden in Offenbach](http://www.offenbach.de/Älter%20werden%20in%20Offenbach)

SpardaGiro

Mein GIRO fürs Leben!



Kann alles. Kostet nix.
Mehr unter: sparda-hessen.de/giro

Meine Bank.
Macht Freude!

Sparda-Bank
Sparda-Bank Hessen eG

Osloer Straße 2 · 60327 Frankfurt am Main
Angaben über Filialen in Ihrer Nähe erfahren Sie
im Internet und unter unter Telefon (0 69) 75 37-0.

Kontakt:

Koordination offene Seniorenarbeit
Susan Kazda
Berliner Straße 60
60065 Offenbach
Tel. (069) 8065-3584
susan.kazda@offenbach.de
[www.offenbach.de/buerger_innen/familie soziales/aelter werden in offenbach/index.php](http://www.offenbach.de/buerger_innen/familie_soziales/aelter_werden_in_offenbach/index.php)
www.facebook.com/seniorenoffenbach

Seniorenrat der Stadt Offenbach

Ansprechpartner:

Herr Horst Thon (Vorsitzender)
Offenbach
Tel. (0170) 505 06 78
seniorenrat.offenbach@web.de
<https://senioren-offenbach.hessen.de>

Soziale Dienste – Jugendhilfe

naviduo gemeinnützige GmbH
Niederlassung Offenbach

Ansprechpartnerin:

Leitung Geschäftsfeld Soziale Dienste, Bildung & Arbeit
Frau Katharina Barczynska
Frankfurter Straße 32
63065 Offenbach
Tel. (069) 968 657 900
www.naviduo.de

Therapie und Beratung für Menschen im Autismus-Spektrum

Autismus-Therapieinstitut Langen der Behindertenhilfe Offenbach

Therapie und Beratung für Menschen im Autismus-Spektrum

Erreichbarkeit:

Robert-Bosch-Straße 11 B
63225 Langen
Tel. (06103) 202 860

autismus@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de/autismus-langen

Therapeutische Frühförderung

Behindertenhilfe Offenbach Frühförder- und Frühberatungsstelle

Offene Anlaufstelle für Familien mit Kindern, die von einer Behinderung bedroht oder betroffen sind oder die sich in bestimmten Bereichen nur langsam entwickeln. Hilfe beginnt von Geburt an und endet mit dem Schuleintritt.

Angebote: Pädagogische Frühförderung, Therapeutische Frühförderung: Ergotherapie Krankengymnastik, Sprachtherapie,

Kinderaudiometrie, Psychologie, Beratung.

Erreichbarkeit:

Frau Iris Tremel
Ludwigstraße 136
63067 Offenbach
Tel. (069) 985 43 90
Fax (069) 985 439 20
i.tremel@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de/kinder-jugendliche/fruehfoerderung

Sana Klinikum - Sozialpädiatrisches Zentrum

Die ambulante Einrichtung dient der spezialisierten Gesundheitsversorgung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen mit angeborenen, erworbenen oder drohenden Erkrankungen bzw. Störungen jeglicher Art.

Medizinische Schwerpunkte siehe <https://www.sana.de/offenbach/medizin-pflege/sozialpaediatrisches-zentrum/leistungsspektrum>

Erreichbarkeit:

Starkenburgring 66
63069 Offenbach
Tel. (069) 8405-4322
Fax (069) 8405-4447
spz-sof@sana.de
<https://www.sana.de/offenbach/medizin-pflege/sozialpaediatrisches-zentrum>

Hörbehinderung

Fachdienst für Hörbehinderte

Ansprechpartner:

Herr Ralf Wellenkötter
Herrnstraße 55
63065 Offenbach
Tel. (069) 801 018-15
Fax (069) 801 018-29
wellenkötter@ifd-offenbach.de
<http://www.lebsite.de/>
www.integrationsamt-hessen.de

Selbsthilfebüro

Paritätische Projekte gGmbH - Selbsthilfebüro Offenbach

Ansprechpartner:

Herr Thomas Schüler
Berliner Straße 219
63067 Offenbach
Tel. (069) 824 162
Fax (069) 8236-9479
selbsthilfe.offenbach@paritaet-projekte.org
www.paritaet-projekte.org

Selbsthilfegruppen + -organisationen

Arbeitsgemeinschaft der Selbst- hilfegruppen

im Gesundheitsbereich in Stadt
und Kreis Offenbach - AG-SHGIG

Zentraler Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen:

Herr Rainer Marx
Tel. (06104) 682 616
www.ag-shgig.de

Albatros

(Psychische Erkrankungen)

Ansprechpartner:

Herr Jens Lipponer
63179 Obertshausen-Hausen
Tel. (0175) 662 47 33
jenslipponer@web.de
www.selbsthilfegruppe-albatros.de

Sprechstunden:

jeden Mittwoch von 17 - 18:30 Uhr
in der Tagesstätte „Lebensräume“
Seligenstädter Str. 18, Obertshau-
sen/Hausen

Alzheimer Gesellschaft, Region Offenbach e.V.

Ansprechpartnerin:

Frau Dr. Gabriele Plaut
63069 Offenbach
Tel. (069) 8787-6506

agro@alzheimer-gesellschaft-offenbach.de
www.alzheimer-gesellschaft-offenbach.de

Angehörigentreffen:

Ort: Freiwilligenzentrum, Domstraße 81 (1. Stock, keine Fahrstuhl), Offenbach

Zeitpunkt: letzter Donnerstag im Monat nach vorheriger Anmeldung unter Tel. (069) 846 769 drei Tage vorher

Sport- und Bewegungsgruppe für Betroffene und die sie betreuenden Angehörigen:

Ort: Sporthalle Goethestraße 11-15, 63067 Offenbach (1. Stock, kein Aufzug, Parkmöglichkeit im Hof, vorherige Anmeldung ist erforderlich bei Gabriele Plaut, Tel. (069) 846 769 oder per Mail an gplaut@web.de

Zeitpunkt: montags vom 10:30 bis 12 Uhr

1 Kurs beinhaltet 10 Trainingseinheiten, Kosten werden von der Alzheimer Gesellschaft Region Offenbach übernommen.

Blinden- und Sehbehindertenbund, Bezirksgruppe Offenbach

Ansprechpartnerin:

Frau Gertrud Frese
 Waldstraße 28c
 63071 Offenbach
 Tel. (069) 858 737

frya-fresenas@t-online.de
www.bsbh.org

Fetales Alkoholsyndrom – Beratungsstelle

Beratung (z. B. Behinderung durch Alkoholkonsum in der Schwangerschaft), Coaching, Gesprächskreis, Workshops, Info-Veranstaltungen

Ansprechpartnerin:

Frau Diana Schmack
 Dieselstraße 89
 63165 Mühlheim
 Tel. (06108) 825 40 06
 Tel. (0177) 736 65 40
diana.schmack@cfagape.de
www.cfagape.de

Gehörlosen-Ortsbund Stadt und Kreis Offenbach e.V.

Allgemeine Beratung und Betreuung gehörloser und hörbehinderter Menschen

Ansprechpartner:

Herr Wolfgang Keller
 Heusenstammer Straße 4
 63179 Obertshausen
 Tel. (06104) 710 66
 (nur im Notfall!)
 Fax (06104) 769 01 70
ob.offenbach@googlemail.com
<https://gl-offenbach1900.jim-dofree.com>

Interkulturelle Selbsthilfegruppe für Angehörige von behinderten Kindern

Ansprechpartnerin:

Frau Ayse Yilmaz

migration@paritaet-projekte.org

„Lebbe gehd waider“ Selbsthilfegruppe der Stiftung Lebensräume Offenbach a. Main

Ansprechpartnerin:

Frau Bettina Otto-Lange

Waldstraße 36

63065 Offenbach

Tel. (069) 885 334

(Stadtmission)

Tel. (069) 800 824 34

(Lebensräume)

lgw@gmail.com

<http://www.lebsite.de>

Offener Treff:

jeden Mittwoch ab 18 Uhr in den
Räumen der Stadtmission (bei
Jumpers, Waldstraße 36 (Hinter-
haus), 63065 Offenbach)

Kreatives Malen:

jeden ersten Sonntag im Monat
ab 13:30 Uhr im Talentschuppen

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Stadt und Kreis Offenbach e.V.

Freizeit-, Kreativ-, Reit- und
Sportangebote, Gesprächsgrup-
pen für Eltern und Angehörige,
Fachvorträge, -schulungen, Bera-
tung und Selbsthilfe

Schwerpunkte:

- geistige und kognitive Behinderungen
- körperliche Behinderungen
- Mehrfach-Schwerstbehinderungen
- genetisch bedingte Behinderungen
- Downsyndrom
- FASD
- Inklusion/Teilhabe



Ansprechpartner:

Herr Oliver Bode
 Herr Heiko Schmack
 Brunnenstraße 3
 63179 Obertshausen
 Tel. (06104) 780 59 09
 Fax (06104) 780 59 16

info@lebenshilfe-offenbach.de
www.lebenshilfe-offenbach.de

Paritätischer Wohlfahrtsverband Regionalgeschäftsstelle Offenbach

Der Paritätische Hessen und seine Mitglieder sind das Kompetenzzentrum für soziale Arbeit in Hessen. Ziel ist, Lebensqualität, Chancengleichheit und Teilhabe für alle Menschen in einer solidarischen Gesellschaft zu verwirklichen.

Kontakt:

Berliner Straße 219
 63067 Offenbach

Herr Sven Malsy
 Tel. (069) 801 065 00
offenbach@paritaet-hessen.org

Frau Alexandra Parsons
 Tel. (069) 801 065 00
 Tel. (0173) 349 64 03
alexandra.parsons@paritaet-hessen.org
www.paritaet-hessen.org/ueberuns/regionalgeschaeftsstellen/offenbach.html

Paritätische Projekte gGmbH - Selbsthilfebüro Offenbach

Kontakt-, Beratungs- und Informationsstelle zur Unterstützung der Selbsthilfe in Stadt und Landkreis Offenbach

Das Selbsthilfebüro befindet sich im dritten Stock und ist barrierefrei mit Aufzug beim Paritätischen erreichbar. Behindertengerechte Toilette ist vorhanden.

Ansprechpartner:

Herr Thomas Schüler
 Berliner Straße 219
 63067 Offenbach
 Tel. (069) 824 162
 Fax (069) 8236-9479
selbsthilfe.offenbach@paritaet-projekte.org
www.paritaet-projekte.org

T21 - Hessen von Eltern für Eltern

(Trisomie 21 - Downsyndrom)

Ansprechpartnerin:

Frau Verena Jakel
 Tel. (06103) 533 44 (über Büro des Mütterzentrums im ZenJA)
verena.jakel@t21-hessen.de
www.t21-hessen.de

Monatliche Treffen:

am 1. Sonntag im Monat von 10 - 12 Uhr, im ZenJA (Zentrum für Jung und Alt), Zimmerstraße 3, 63225 Langen

Beratung

Pflegestützpunkt Offenbach

Ansprechpartner für die Beratung pflegebedürftiger oder von Pflege bedrohter Menschen und deren Angehörige.

Kontakt:

Berliner Straße 60
63065 Offenbach

pflegestuetspunkt@offenbach.de

Frau Yasmina Darraz

Tel. (069) 8065-3542

Herr Patricé Jung

Tel. (069) 8065-2453

Termine

nach Vereinbarung.

Pflegestützpunkt Landkreis Offenbach

Beratung pflegebedürftiger oder von Pflege bedrohter Menschen und deren Angehörigen.

Ansprechpartnerin:

Frau Ursula Stadler
Werner-Hilpert-Straße 1
63128 Dietzenbach

Tel. (06074) 8180-5322

[pflegestuetspunkt@kreis-](mailto:pflegestuetspunkt@kreis-offenbach.de)

[offenbach.de](mailto:pflegestuetspunkt@kreis-offenbach.de)

www.pflegestuetspunkt

Ambulante Pflegedienste

Ambulante Kranken- und Alten- pflege am Main GmbH

Mainstraße 143

63065 Offenbach am Main

Tel. (069) 770 675 77

pflegedienst-am-main@gmx.de

Ambulanter Krankenpflege- dienst Alita GbR

Axei und Lurie Leah

Hermann-Steinhäuser-Str. 43-47

63065 Offenbach am Main

Tel. (069) 801 062 25

alita-pflegedienst@web.de

Ambulanter Pflegedienst

Bremer Straße 18

63073 Offenbach am Main

Tel. (069) 894 832

shoshana.gold@gmx.de

Ambulanter Pflegedienst 24-7 GmbH

Obere Grenzstraße 72

63071 Offenbach am Main

Tel. (069) 838 373 29

bulic@24-7-pflegedienst.de

www.24-7-pflegedienst.de

Ambulanter Pflegedienst Alina GmbH

Senefelder Straße 180
63069 Offenbach am Main
Tel. (0173) 742 25 53
alina.pflegedienst@gmail.com

Ambulanter Pflegedienst Gemeinsam Stark

Seligenstädter Straße 1
63073 Offenbach am Main
Tel. (069) 759 870 70
pdgemeinsamstark@yahoo.com

Ambulanter Pflegedienst Starke Engel 24/7

Pirazzistraße 18
63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 850 958 00
info@starkeengel24-7.de
www.starkeengel24-7.de

Ambulanter Pflegedienst Tina

Mainstraße 31
63065 Offenbach am Main
Tel. (069) 981 950 37
info@pdtina.de
www.pdtina.de

Anima

Humboldtstraße 31
63069 Offenbach am Main
Tel. (069) 742 214 22
remzija.music73@gmail.com

APT Amb. Pflegeteam vom Ärztezentrum GmbH

Rowentastraße 2
63071 Offenbach am Main
Tel. (069) 838 358 05
krankenpflege.of@web.de

AS Ambulanter Pflegedienst GmbH

Emmastraße 22
63071 Offenbach am Main
Tel. (069) 859 09 34
info@as-pflegedienst.net
www.as-pflegedienst.net

ASTERA GmbH

Otto-Scheugenpflug-Straße 4
63073 Offenbach am Main
Tel. (069) 860 041 44
asteragmbh@gmail.com

Cura Nova Care GmbH

Carl-Legien-Straße 15
63073 Offenbach am Main
Tel. (069) 985 588 88
info@cura-nova.care
www.cura-nova.care

Cura Pflegedienst

Sprendlinger Landstraße 38
63069 Offenbach am Main
Tel. (069) 244 484 14
info@pflegedienst-cura24.de
www.pflegedienst-cura24.de

**Diakoniestation Offenbach
Ambulanter Pflegedienst**

Ludo-Mayer-Straße 1
63065 Offenbach am Main
Tel. (069) 985 425 40
martina.desch@ekhn-kv.de
www.ekhn-kv.de

**Gemeinsam Stark
häusliche Intensivpflege GmbH**

Sprendlinger Landstraße 180
63069 Offenbach am Main
Tel. (0151) 178 032 04
dimitrov67@abv.bg

Hand in Hand GmbH

Gerhard-Becker-Straße 21
63075 Offenbach am Main
Tel. (069) 867 777 79
ambhandinhand@web.de

IC Home Hemer GmbH

Luisenstraße 81
63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 272 934 83
info@ichome-group.de
www.ichome-group.de

Main Dosteli

Bahnhofstraße 30
63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 848 457 44
pdl-offenbach@dosteli.de
www.dosteli.de

Maya 24/7

Ambulanter Pflegedienst

Carl-Legien-Straße 15
63073 Offenbach am Main
Tel. (069) 380 795 402
mail@pflege-maya.de
www.pflege-maya.de

**Mediana 24 Ambulante und
Intensivpflege GmbH**

Pirazzistraße 18
63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 850 941 50
mediana24@web.de

MediCare GmbH

Kaiserleistraße 51
63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 949 448 00
info@medicare-pflegedienst.com
www.medicare-pflegedienst.com

MediHelp GmbH

Große Marktstraße 13
63065 Offenbach am Main
Tel. (069) 664 268 59
medi-help@outlook.de

MEDIKOS Intensivpflege GmbH

Kaiserstraße 91
63065 Offenbach am Main
Tel. (069) 367 003 59
medikos@gmx.de

MVS GmbH

Ambulanter Pflegedienst

Odenwaldring 102
63069 Offenbach am Main
Tel. (069) 484 416 23
mvs.ambulant@gmail.com

Norah

Kranken- und Altenpflege GmbH

Arndtstraße 23
63069 Offenbach am Main
Tel. (069) 830 055 10
info@nka-pflegedienst.de
www.nka-pflegedienst.de

OASIS

Ambulanter Pflegedienst GbR

Strahlenberger Straße 129
63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 850 937 59
info@pflegediensttoasis.de
www.pflegediensttoasis.de

Pflege ENGEL OF

Lichtenplattenweg 89
63071 Offenbach am Main
Tel. (069) 247 457 190
info@pflegeengeloffenbach.de
www.pflegeengeloffenbach.de

Pflegedienst Alternative GmbH

Sprendlinger Landstraße 3
63069 Offenbach am Main
Tel. (069) 264 902 45

t.willerscheidt@pflegedienst-offenbach.de
www.pflegedienst-offenbach.de

Pflegedienst Gomolla

Bleichstraße 33b
63069 Offenbach am Main
Tel. (069) 848 482 26
ursula.gomolla@web.de

Pflegedienst Herz

Arthur-Zitscher-Straße 20-22
63065 Offenbach am Main
Tel. (069) 416 747 06
info@herz-pflege.de
www.herz-pflege.de

Pflegedienst Mira

Berliner Straße 300b
63065 Offenbach am Main
Tel. (069) 247 525 45
info@pflegedienst-mira.de
www.pflegedienst-mira.de



Pflegedienst

Völs und Schikowski

Sprendlinger Landstraße 178

63069 Offenbach am Main

Tel. (069) 848 493 40

pascal.voels@pflegedienst-schikowski.de

www.pflegedienst-schikowski.de

Pflegeteam Grüne Flügel

Lichtenplattenweg 49

63071 Offenbach am Main

Tel. (069) 872 000 10

info@pflegeteam-gruenefluegel.de

www.pflegeteam-gruenefluegel.de

Private Service GmbH

Rundum Pflege Dienst

Erich-Ollenhauer-Straße 24

63073 Offenbach am Main

Tel. (069) 985 507 35

info@rundum-pflegedienst.de

www.rundum-pflegedienst.de

**RENAFAN Ambulante Pflege
Offenbach**

Aliceplatz 7

63065 Offenbach am Main

Tel. (069) 867 111 31

offenbach@renafan.de

www.renafan.de

Schon O Jansen

Ambulante Pflege und Tagespflege

Ihr Pflegedienst in
Offenbach und Umgebung!

Ab März 2026 auch Tagespflege
für junge Erwachsene.

Lammertstraße 15 - 19, 63075 Offenbach, Tel. 069 - 86 10 36

offenbach@schon-jansen.de, www.schon-jansen.de

Schon und Jansen GmbH

Konrad-Adenauer-Straße 1-3
63263 Neu-Isenburg
Tel. (06102) 812 72 57
info@schon-jansen.de
www.schon-jansen.de

Vitanova Intensiv Ambulanter Krankenpflegedienst

Sprendlinger Landstraße 180
63069 Offenbach
Tel. (069) 977 694 29
adna.h@vitanova-ia.de
www.vitanova-ia.de

Hospiz und Palliativ

Ökumenische Hospizbewegung Offenbach e.V.

Allgemeine Lebensbewältigung

Ansprechpartner:

Herr Andreas Schmidt
Frau Birgit Winter
63065 Offenbach
Tel. (069) 800 879 98
Fax (069) 801 017 74
info@hospizoffenbach.de
www.hospiz-offenbach.de

Sprechzeiten:

montags von 10 - 11:30 Uhr

Hospiz Fanny de la Roche

Ansprechpartnerin:

Frau Margarete Stirner
Lichtenplattenweg 83
63071 Offenbach
Tel. (069) 8509 869-0
Fax (069) 8509 869-10
info@hospiz-fanny-de-la-roche.de

Hospiz- und Palliativberatungs- dienst des Malteser Hilfsdienstes Stadt und Kreis Offenbach e.V.

Hospiz- und Palliativberatung,
Kinder- und Jugendhospiz, Trau-
erbegleitung

Ansprechpartner:

Herr Alexander Rudolf
63179 Obertshausen
Tel. (06104) 406 79-30
Fax (06104) 448 27
alexander.rudolf@malteser.org
www.malteser-offenbach.de

Kliniken

Ketteler Krankenhaus gGmbH

Behindertenparkplätze: 3 vor dem Eingang und 1 auf der gegenüberliegenden Straßenseite; behindertengerechte Zufahrtsmöglichkeiten für Rollstuhlfahrer durch Rampe; Behindertentoilette im Eingangsbereich; Aufzüge mit Stockwerk-Sprachansagen sind vorhanden und in Blindenschrift.

Anschrift:

Lichtenplattenweg 85

63071 Offenbach

Tel. (069) 8505-0

Fax (069) 873 265

info@ketteler-krankenhaus.de

www.ketteler-krankenhaus.de

Sana Klinikum Offenbach GmbH

Behindertenparkplätze im Parkhaus in unteren Etagen, behindertengerechte Zufahrtsmöglichkeiten für Rollstuhlfahrer, Behindertentoiletten in jeder Etage, Aufzüge mit Blindenschrift und Sprachansagen sind vorhanden.

Anschrift:

Starkenburgring 66

63069 Offenbach

Tel. (069) 8405-0

Fax (069) 8405-4088

info-sof@sana.de

www.sana.de/offenbach

Pflegeheime

Anni-Emmerling-Haus

Bischofsheimer Weg 77

63075 Offenbach

Tel. (069) 860 00 70

kontakt@aeh-of.de

www.aeh-of.de

Caritaszentrum St. Elisabeth

Schumannstraße 172

63069 Offenbach

Tel. (069) 840 05-0

stt-offenbach@cv-offenbach.de

www.cv-offenbach.de

Domicil-Seniorenpflegeheim im Westend

Ludwigstraße 62

63067 Offenbach

Tel. (069) 847 78 80

einrichtungsleitung@domicil-imwestend.de

www.domicil-imwestend.de

DRK-Senioren-Zentrum Offenbach gGmbH

Helene-Mayer-Straße 4

63071 Offenbach

Tel. (069) 905 590 00

andre.werner@drk-of.de

www.drk-of.de

Seniorenheim Nordring

Nordring 52
63067 Offenbach
Tel. (069) 800 75 70
heimleitung@seniorenheim-nordring.de
www.seniorenheim-nordring.de

Vitanas Senioren Centrum Am Hainbach

Spessarting 22
63071 Offenbach
Tel. (069) 928 83 20
D.Kiklas@vitanas.de
www.vitanas.de

Tagespflege

StattHaus Offenbach

Tagesgruppe Demenz
Anschrift:
Geleitstraße 94
63067 Offenbach
Tel. (069) 203 055 46

statthaus-of@breuerstiftung.de
www.breuerstiftung.de

SeniorenZentrum Offenbach

Elisabethenstraße 51
63071 Offenbach
Tel. (069) 247 492 55 53
zbb@senioren-zentrum-of.de
k.weiskopf@senioren-zentrum-of.de
www.senioren-zentrum-of.de

Tagespflege Lebensfreude

Obere Grenzstraße 72
63071 Offenbach
Tel. (069) 838 373 29
info@24-7-pflegedienst.de
www.24-7-pflegedienst.de

Tagespflege MediCare GmbH

Kaiserleistraße 51
63067 Offenbach
Tel. (069) 949 448 00
info@medicare-pflegedienst.com
www.medicare-pflegedienst.com



Image-Broschüren, Magazine, Jahresberichte

Auswahl unserer Kooperationspartner



Verlag Andreas Stenger
Soziales Marketing

Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1
D-61273 Wehrheim

Telefon:
+49 (0)60 81 / 46 999 64

stenger@sozialesmarketing.de
www.sozialesmarketing.de

Unterstützung im Alltag

Dienste im Quartier GmbH (DIQ)

Rathenaustraße 32
63067 Offenbach
Tel. (069) 138 172 53
info@diq-of.de
www.diq-of.de

M&M Gebäudereinigung

Bieberer Straße 139
63067 Offenbach
Tel. (069) 714 106 78
info@mmgebaeudereinigung.com
www.mmgebaeudereinigung.com

Sozialverbände

Sozialverband VdK Hessen- Thüringen Kreisverband Offenbach Land

Eisenbahnstraße 11
63150 Heusenstamm
Tel. (06104) 101 148
Fax (06104) 924 024
kv-offenbach-land@vdk.de
www.vdk.de/kv-offenbach-land

Sozialverband VdK Hessen- Thüringen Kreisverband Offenbach Stadt

Frau Hannelore Trabandt
Gustav-Adolf-Straße 16
63069 Offenbach

Tel. (069) 833 544
Fax (069) 848 481 92
kv-offenbach-stadt@vdk.de
www.vdk.de/kv-offenbach-stadt

Caritaszentrum, Sozialdienst

Schumannstraße 172-180
63069 Offenbach
Tel. (069) 840 05-254
olivera.greisman@cv-offenbach.de
www.cv-offenbach.de

Beratung

EUTB Beratungsstelle Landkreis Offenbach

Beratung zu Arbeit, Assistenz, Bildung, Familie, Freizeit, Gesundheit, Pflege, Unterstützung, Wohnen u. v. m.

Kontakt:

Senefelderstraße 2a
63110 Rodgau
Tel. (0800) 454 01 06

EUTB-LK-OF@dmsg-hessen.de

EUTB-Außensprechstunde

bei Lichtblick e.V., Wallstraße 36,
63500 Seligenstadt, Tel. (06182)
899 891, lichtblick-seligenstadt@web.de

Beratungstermine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

EUTB Beratungsstelle Stadt Offenbach

Beratung zu Arbeit, Assistenz, Bildung, Familie, Freizeit, Gesundheit, Pflege, Unterstützung, Wohnen u. v. m.

Kontakt:

Waldstraße 45
63065 Offenbach
Tel. (0800) 454 01 06

EUTB-FFM-OF@dmsg-hessen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 9-13 Uhr,
Donnerstag 9-14 Uhr (nur tel.)

offene Sprechstunde:

Mittwoch 10-12 Uhr

Integrationsfachdienst (IFD)

Der Integrationsfachdienst (IFD) arbeitet im Auftrag des LWV Hessen Integrationsamtes. Er ist Fachberatungsstelle zum Thema Behinderung und Arbeit und hat die Aufgabe, die Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu sichern und zu fördern.

Ansprechpartner:

Herr Armin Hager
Herrnstraße 55
63065 Offenbach
Tel. (069) 801 018 10
Fax (069) 801 018-29
hager@ifd-offenbach.de
<https://ifd-offenbach.de>

KESS Offenbach – Interdisziplinäre Frühförder- stelle

Kontakt:

Berliner Straße 116
63065 Offenbach
Tel. (069) 200 626 09
Fax (069) 200 626 11
info@fruehfoerderung-offenbach-kess.de
www.fruehfoerderung-offenbach-kess.de

Netzwerk Arbeit & Autismus Rhein-Main

Eltern und Großeltern, Ausbilder und Manager in Betrieben, Erzieher*innen und Lehrer, Sozialpädagogen und Sport-Trainer erhalten auf Anforderung Anregungen, Beratungen, Fortbildungen, Coachings und Trainings für ihre Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit spezifischem psychischen Inventar – von A (wie ADHS, Autismus ...) bis Z (wie Zukunftsperspektiven ...)

Ansprechpartner:

Herr Dr. Rainer Eckert

63069 Offenbach

Tel. (069) 661 233 65

Tel. (0157) 862 946 00

sspberatung@email.de

www.sspberatung.de

Bildung und Arbeit

Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige Gesellschaft mbH

Die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH ist ein Bildungsträger und unterstützt Menschen auf ihrem beruflichen Weg, insbesondere bei der beruflichen Rehabilitation. Die FAW konzentriert sich darauf, Rehabilitand*innen mit gezielten

Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Das Angebot umfasst u. a. individuelle Beratung & Coaching für neue berufliche Perspektiven, Umschulung und Weiterbildung in anerkannten Berufen, Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche inklusive Bewerbungsmanagement.

Ansprechpartnerin:

Frau Christine Euler

Ziegelstraße 8

63065 Offenbach

Tel. (069) 387 777-17

Fax (069) 387 777-18

christine.euler@faw.de

www.faw.de

naviduo gemeinnützige GmbH Niederlassung Offenbach

Leitung Geschäftsfeld Soziale

Dienste, Bildung & Arbeit

Ansprechpartnerin:

Frau Katharina Barczynska

Frankfurter Straße 32

63065 Offenbach

Tel. (069) 968 657 900

www.naviduo.de

Vermittlung

Agentur für Arbeit

Arbeitnehmer Servicenummer, u.
a. Berufsberatung für Schwerbe-
hinderte

Kontakt:

Tel. (0800) 455 55-00

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8 -18 Uhr

Arbeitgeber Servicenummer, u.
a. Fördermöglichkeiten bei Ein-
stellung von Schwerbehinderten,
Wiedereingliederung - Reha-Team

Kontakt:

Tel. (069) 829 97-536

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8 -18 Uhr

Anschrift:

Domstraße 68
63067 Offenbach

Offenbach@arbeitsagentur.de
[www.arbeitsagentur.de/vor-ort/
offenbach/startseite](http://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/offenbach/startseite)

Berufsbildungswerk Südhes- sen gGmbH - Geschäftsstelle Offen- bach

Die Arbeitsschwerpunkte der Of-
fenbacher Geschäftsstelle liegen
im Bereich der Berufsausbildung
in außerbetrieblichen Einrichtungen
(BaE) – kooperatives Modell
und für (allein)erziehende Müt-
ter und Väter sowie der psycho-

logisch-sozialen Untersuchung
(PSU).

Kontakt:

Berliner Straße 175
63067 Offenbach
Tel. (069) 800 878 73

info@bbw-suedhessen.de
www.bbw-suedhessen.de

Geschäftsstelle Offenbach:

Herrnstraße 57
63065 Offenbach
Tel. (069) 174 89 24-0

[geschaeftsstelle-offenbach@bbw-
suedhessen.de](mailto:geschaeftsstelle-offenbach@bbw-suedhessen.de)
www.bbw-suedhessen.de

ESSwerk gemeinnützige Integra- tionsgesellschaft mbH

Beschäftigungsvermittlung für
Menschen mit psychischen Er-
krankungen und Behinderungen
in Stadt und Kreis Offenbach.

Das Beschäftigungsangebot
reicht von Arbeitserprobung und
Praktika über Arbeitsgelegenhei-
ten, Tagesstätte und Zuverdienst
bis hin zur geförderten Beschäfti-
gung.

Ansprechpartner:

Herr Manfred vom Dorp
Jacques-Offenbach-Straße 12
63069 Offenbach

Tel. (069) 830 097 86 10
Fax (069) 830 097 86 77

esswerk@lebmil.de
www.esswerk-of.de

LEBENSÄÄUME Rehabilitationsgesellschaft mbH

Einheitliche Ansprechpartner für Arbeitgeber (EAA)

Anschrift:

Herrnstraße 55-57
63065 Offenbach

Ansprechpartner:

Frau Anja Moritz
Tel. (069) 801 018-272
Fax (069) 801 018-29
Anja.Moritz@lebmail.de
www.lebsite.de/betriebe/arbeits-hilfen.html

Ansprechpartner:

Herr Önder Yilmaz
Tel. (069) 801 018-16
oender.yilmaz@lebmail.de
www.eaa-hessen.de
www.lebsite.de/betriebe/arbeits-hilfen.html

Mainarbeit Jobcenter Offenbach

Berliner Straße 190
63067 Offenbach
Tel. (069) 8065-8100
mainarbeit@offenbach.de

Unterstützung

K N I O - Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung in Arbeit, Praktikum oder Ausbildung

Unterstützung für Menschen mit Beeinträchtigung und Unternehmen im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention

Ansprechpartner:

Herr Dr. Rainer Eckert
Offenbach
Tel. (0157) 862 946 00
sspberatung@email.de
Frau Annett Hildenhausen
Offenbach
Tel. (0151) 171 306 74
annetthildenhausen69@gmail.com
Herr Uwe Gruhn
Offenbach
Tel. (0157) 753 650 36
uwegruhn@t-online.de

Werkstätten

Werkstätten Hainbachtal gGmbH

Werkstatt, Inklusionsprojekte, Tagesförderstätten, Kindertagesstätten mit Inklusionsplätzen

Ansprechpartner:

Waldstraße 353
63071 Offenbach
Tel. (069) 850 02-250
Fax (069) 850 02-191
thomas.ruff@werkstaetten-hainbachtal.de
www.werkstaetten-hainbachtal.de

Kindertageseinrichtung mit Schwerpunkt Integration

Integrative Kindertagesstätte Martin-Luther-Park

Fahrdienst: Bringt Kinder mit Behinderung von ihrem Zuhause bis zur Kita und wieder zurück. Fahrzeuge sind für Rollstuhltransport geeignet.

Kontakt:

Otto-Steinwachs-Weg 5

63065 Offenbach

Tel. (069) 800 795-0

Fax (069) 800 795-18

kita-mlp@behindertenhilfe-offenbach.de

www.behindertenhilfe-offenbach.de/kinder-jugendliche/kitas/kindertagesstaette-martin-luther-park

Betreuungszeiten:

Montag bis Donnerstag 7:30 - 16

Uhr und Freitag 7:30 - 14 Uhr

Pädagogische Frühförderung

Interdisziplinäre Frühförder- und Frühberatungsstelle in Stadt und Kreis Offenbach

Frühberatung und -erkennung,
Früherkennungsangebote für El-

tern und pädagogische Fachkräfte

Ansprechpartnerinnen:

Frau Iris Tremel

Frau Eva Klein

Ludwigstraße 136

63067 Offenbach

Tel. (069) 985 439-0

fruehfoerderung@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de/kinder-jugendliche/fruehfoerderung

Schulbegleitung

Ambulanter Dienst der Behindertenhilfe Offenbach

Schulische Integrationshilfe,
Schulbegleitung und Arbeitsassistenz

Ansprechpartnerin:

Frau Sabine Paul-Kickuth

Ludwigstraße 136

63067 Offenbach

Tel. (069) 809 09 69-22

Fax (069) 809 09 69-48

s.paul-kickuth@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de

Ambulanter Dienst der Behindertenhilfe Offenbach

Schulbegleitung und Arbeitsassistenz

Anschrift:

Ludwigstraße 136
63067 Offenbach

Ansprechpartnerin:

Frau Tamara Sportiello
Tel. (069) 809 09 69-67
s.paul-kickuth@behindertenhilfe-offenbach.de

Ansprechpartnerin:

Frau Katharina Wörner
Tel. (069) 809 09 69-70
Fax (069) 809 09 69-48
k.woerner@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de

Schulen mit Förderschwerpunkt

Erich-Kästner-Schule

Sprachheilförderung - Kompetenz-zentrum Sprache

Sprachheilpädagogische Förderung bei z. B. verzögerter Sprachentwicklung des Kindes. Die Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprachheilförderung ist eine Durchgangsschule, d. h. Schüler werden vorübergehend (in der Regel für zwei bis sechs Jahre) aufgenommen und anschließend wieder in eine Grundschule oder weiterführende Schule zurückgeschult.

Anschrift:

Geleitsstraße 18
63065 Offenbach
Tel. (069) 8065-2147

Verwaltung.EKS@schulen.offenbach.de
<https://www.eks-offenbach.de>

Offene Beratung

jeden Donnerstag, von 15 - 16 Uhr

Fröbelschule Offenbach

Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und Abteilung für körperlich-motorische Entwicklung (Ganztagsschule)

Beratung und Unterstützung bei Fragen zum Thema Behinderung und bei persönlichen Anliegen, individuelle Begleitung von Schülerinnen und Schülern, Hilfe beim Umgang mit Ämtern und Behörden, Vermittlung an Familienunterstützende Dienste und andere Fachstellen, Informationen zu Ferien-, Sport- und Freizeitangeboten.

Anschrift:

Im Eschig 21
63075 Offenbach
Tel. (069) 8065-2755
verwaltung.fs@schulen.offenbach.de
<https://froebelschule.info>

Ludwig-Dern-Schule

Förderschwerpunkt Lernen

Schwerpunkte sind die Stärkung und Entwicklung der sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler. Die Kooperation mit außerschulischen Partnern im Bereich der Beratung (Erziehungsberatung, Ämter der Stadt Offenbach, ...), berufliche Orientierung der Schülerinnen und Schüler, Begleitung des Übergangs von der Schule in einen Beruf (Kooperation mit den Berufsschulen, der Agentur für Arbeit, den Betrieben der Region ...).

Anschrift:

Schubertstraße 89

63069 Offenbach

Tel. (069) 8065-2247

Fax (069) 8065-3438

Verwaltung.Ids@schulen-offenbach.de

<http://www.ids.schulen-offenbach.de/NEU/index.php/schulischer-bereich/home>

Schulprofil „Inklusion“

IGEL-OF e.V.

Weiterbildung, Beratung und Bildungsmanagement

Einen Behindertenparkplatz gibt es am Eingang „Französisches Gässchen“. Dort befindet sich auch der

barrierefreie Eingang. Das Haus verfügt außerdem über ein Behinderten-WC. Bei Fragen wenden Sie sich telefonisch an (069) 8065-3154. Öffentliche Behindertenparkplätze sind in der Herrnstraße und in der Kirchgasse.

Kontakt:

info@igel-of.de

<https://igel-of.de>

Volkshochschule Offenbach

Kontakt:

Berliner Straße 77

63065 Offenbach

Tel. (069) 8065-3141

VHS@offenbach.de

www.vhs-offenbach.de

Wildbach-Schule

(Hainbachtal Bildungs gGmbH)

Kontakt:

Waldstraße 353

63071 Offenbach

Tel. (069) 850 02-122

Fax (069) 850 02-191

ilke.klaussner@wildbachschule.de

www.wildbachschule.de

Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung

Behindertenhilfe Offenbach

Begleitung und Unterstützung in der Freizeit, sowohl als Einzel-, als auch Gruppenangebote. Z. B. Nachmittagsbetreuung, Ferienbetreuung und Wochenendgruppen.

www.behindertenhilfe-offenbach.de

Ansprechpartner:

Herr Oliver Gerl

Tel. (069) 809 09 69-23

Fax (069) 809 09 69-48

o.gerl@behindertenhilfe-offenbach.de

Ansprechpartner für den Bereich Erwachsene:

Herr Richard Schmidt

Tel. (069) 809 09 69-28

Fax (069) 809 09 69-48

r.schmidt@behindertenhilfe-offenbach.de

Ambulanter Dienst der Behindertenhilfe Offenbach

Freizeitangebote, u. a. Wochenendgruppen, Nachmittagsbetreuung, Freizeitfahrten, Ferienspiele und Seminare; freizeitpädagogische Gruppenangebote

Ansprechpartner:

Herr Felix Kapraun

Ludwigstraße 136

63067 Offenbach

Tel. (069) 809 09 69-26

f.kapraun@behindertenhilfe-offenbach.de

www.behindertenhilfe-offenbach.de

Kino

filmklubb Offenbach

Kino mit Bewirtung; im „Mittags-Kino“ werden vergünstigte Eintrittspreise für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Für festsitzende Rollstuhlfahrer wegen Treppen an den Zugängen nicht barrierefrei.

Ansprechpartnerin:

Frau Nicole Werth

Isenburgring 36

63069 Offenbach

nic@filmklubb.de

<https://filmklubb.de>

Museen

Deutsches Ledermuseum

*Die Ausstellungen des DLM sind barrierefrei mit Rampen und Aufzug erreichbar. Für die Dauer des Besuchs kann auf Anfrage kostenlos ein Rollstuhl oder Rollator zur Verfügung gestellt werden. Die Mitarbeiter*innen stellen auf Wunsch auch Sitzgelegenheiten während eines Rundgangs durch das Museum bereit. Eine behindertengerechte Toilette ist im Erdgeschoss vorhanden. Ein Behindertenparkplatz befindet sich vor dem Museum.*

Kontakt:

Frankfurter Straße 86

63067 Offenbach

Tel. (069) 829 79 80

info@ledermuseum.de

www.ledermuseum.de

Klingspor Museum

Im Klingspor Museum wird die Faszination internationaler Buchkunst und Schriftkunst erfahrbar.

Anschrift:

Herrnstraße 80

63065 Offenbach

www.offenbach.de/klingspor-museum

Musik

Klanggarten

Offenbacher Projektchor

Sie haben Freude an der Musik und Lust, gemeinsam mit anderen Menschen zu singen? Dann schauen Sie doch einfach mal bei den Proben des Projektchors Klanggarten vorbei!

Anschrift:

Waldstraße 74

63065 Offenbach

klanggartenoffenbach@web.de

www.lebsite.de/termine.html

Chorprobe

immer mittwochs von 17 bis 18.30

Uhr im Gemeindesaal der Lutherkirche/Mirjamgemeinde, Waldstraße 74, Offenbach

Seniorentreffs

Offenbacher Seniorentreffs

Die Offenbacher Seniorentreffs bieten die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und Gemeinschaft und Geselligkeit zu erleben. Die Programme und Angebote sind vielfältig.

Infos:

www.offenbach.de/buerger_innen/familie_soiales/aelter_werden_in_offenbach/aktivitaeten/seniorentreffs/index.php

Seniorentreff

Else-Herrmann-Saal

Betrieb durch Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Offenbach-Stadt e.V.

Kontakt:

Goerdelerstraße 1
63071 Offenbach
Tel. (069) 850 035 70

Seniorentreff Lauterborn

Betrieb durch CariJob gemeinnützige GmbH

Kontakt:

Richard-Wagner-Straße 95
63069 Offenbach
Tel. (069) 844 500

Seniorentreff Nordend

Betrieb durch Arbeiter-Samariter-Bund, Landesverband Hessen e.V., Regionalverband Mittelhessen

Kontakt:

Pirazzistraße 18
63067 Offenbach
Tel. (069) 985 444 670

Seniorentreff der AWO in der Seniorenwohnanlage

Kontakt:

Arthur-Zitscher-Straße 20-22
63065 Offenbach
Tel. (069) 850 029 13

Seniorentreff

Christine-Kempf-Haus

Betrieb durch Betreuungsgesellschaft Offenbach Bürgel e.V.

Kontakt:

Schönbornstraße 67
63075 Offenbach
Tel. (069) 864 010

Seniorentreff Emil-Renk-Haus

Betrieb durch Betreuungsgesellschaft Tempelsee e.V.

Kontakt:

Gersprenzweg 24
63071 Offenbach
Tel. (069) 852 974

Theater

Capitol Theater GmbH Offenbach

Das Capitol ist im Erdgeschoss barrierefrei. Die Ebene direkt vor der Bühne ist jedoch nur über Treppen erreichbar. Rechts neben der großen Bar im Atrium befindet sich eine Behindertentoilette. Ein Parkplatz für Rollstuhlfahrer liegt direkt neben dem Haupteingang.

Bei unbestuhlten Konzerten werden Rollstuhlfahrer mit Begleitperson in einen Bereich geleitet, der nur ihnen und Personen mit Schwerbehindertenausweis zur Verfügung steht.

Kontakt:

Kaiserstraße 106

Gäste-Eingang: Goethestraße 1-5
63065 Offenbach

Tel. (069) 829 00 20

Fax (069) 829 00 262

info@capitol-online.de

<https://www.offenbach.de/stadtwerke/microsite/capitol/index.php>

Veranstaltungen

**Club Distelgarten -
offener Freizeittreff für
Menschen mit psychischen
Erkrankungen**

Angeboten werden Spielenachmittag, Bastelabend, Pizzabacken, Puzzeln, Kochen, gemeinsam Frühstücken, Karaoke, Filme anschauen, Dartabende, Bowling, Spaziergänge u. a.

Kontakt:

Stiftung Lebensräume Offenbach
am Main

Luisenstraße 9

63067 Offenbach

Tel. (069) 800 824 44

distelgarten@lebmail.de

www.lebsite.de/termine.html

Termine

bitte erfragen oder auf der Homepage nachschauen

Lebensräume - Ev. Familien- bildung Ffm und Offenbach

Für Familien mit einem psychisch belasteten Elternteil und Kindern von 5 bis 12 Jahren: Gemeinsam kochen, essen, plaudern im Familienzentrum Zion Offenbach.

Kontakt:

Arthur-Zitscher-Straße 11

63065 Offenbach

familienbildung@offenbach-evangelisch.de

www.lebsite.de/termine.html

Termine

immer freitags von 15 - 18 Uhr
Kostenfrei - Anmeldung erforderlich bis Montag vor dem Termin.

Stadthalle Offenbach Veranstaltungs GmbH

Rampe für Rollstuhlfahrer rechts neben der Kasse am Haupteingang. Zugang zu behindertengerechter Toilette über das Foyer der Halle. Plätze für Behinderte bei allen Veranstaltungen. Bei unbestuhlten Veranstaltungen Podest mit guter Sicht für Rollstuhlfahrer. Vor der Veranstaltung speziellen Bedarf mitteilen.

Kontakt:

Waldstraße 312

63071 Offenbach

Tel. (069) 829 002 20

Fax (069) 829 002 62

info@stadthalle-offenbach.de

www.stadthalle-offenbach.de

Geschäfte + Lokale

Bäckerei & Konditorei Beck

*Stufenloser Zugang für Rollstuhlfahrer*innen durch Rampe am Eingang, Eingangstür öffnet und schließt automatisch.*

Anschrift:

Bieberer Straße 20
63065 Offenbach
Tel. (069) 809 067 30

Café „FRIEDA – einfach lecker“

Stufenloser Zugang, Behindertentoilette ist vorhanden.

Anschrift:

Linsenberg 10, im Büsingpark
in der Nähe des Büsingpalais'
63065 Offenbach
Tel. (069) 850 02-322

britt.roeder@werkstaetten-hainbachtal.de

www.werkstaetten-hainbachtal.de/frieda-einfach-lecker.html

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10:30 Uhr - 18 Uhr, samstags, sonn- und feiertags geschlossen.

Eiscafé da Claudio (im Ring Center)

*Barrierefrei für Gehbehinderte, nutzbar durch Rollstuhlfahrer*innen, da stufenloser Zugang; keine Behindertentoilette vorhanden.*

Anschrift:

Odenwaldring 70
63069 Offenbach

Offenbacher Wochenmarkt

*Überfahren der Pflastersteine auf dem Marktgelände für Rollstuhlfahrer oder Rollatornutzer ist schwierig. Behindertentoilette, zugänglich mit Euro-Schlüssel, ist auf der Nordseite des Wilhelmsplatzes vorhanden. Etliche Gaststätten haben eine Außenbestuhlung, die von Rollstuhlfahrer*innen nutzbar ist.*

Anschrift:

Wilhelmsplatz
63065 Offenbach

Marktzeiten:

Dienstag, Freitag und Samstag
von 8 - 14 Uhr

Restaurant „L' Osteria“

Das WC ist barrierefrei zugänglich.

Anschrift:

Am Hafendeck 6-8
63067 Offenbach
Tel. (069) 857 011 20
offenbach@losteria.de

Trattodino in der Weinstube

*Eingang und WC sind ausreichend breit für Rollstuhlnutzer*innen*

Anschrift:

Taunusstraße 19
63067 Offenbach

Tel. (069) 850 989 07
Fax (069) 820 007 99
info@trattodino.de

Lebensmittelabgabe

Offenbacher Tafel

Krafttstraße 21
60065 Offenbach
Tel. (069) 260 183 47
info@tafel-offenbach.de
www.tafel-offenbach.de

Öffnungszeiten:

montags 11 - 13 Uhr,
freitags 9:30 - 13 Uhr
Ausgabestelle Neusalzer Straße 77
Offenbach, mittwochs 9:30 - 13 Uhr
Weitere Ausgabestellen siehe
www.tafel-offenbach.de

Fußball

Stadion am Bieberer Berg

Barrierefreie Zugänge zum Stadion, behindertengerechte Toiletten u. a. für Rollstuhlfahrer; 68 Rollstuhlplätze (34 Plätze plus je ein Platz für die Begleitung) sind vorhanden.

Anschrift:

Waldemar-Klein-Platz 1
63071 Offenbach
Tel. (069) 840 004 709
info@sbb-of.de
www.offenbach.de/stadtwerke/microsite/stadion-offenbach/index.php

VFB Offenbach - Fußball Freunde ID

Bewegungssport Fußball für Menschen mit und ohne Handicap

Kontakte:

Herr Ronald Preuß

Lohrweg 7 (z. Hd. Ronald Preuß)
63071 Offenbach
Tel. (069) 854 011

Tel. (0170) 895 19 02
vfbfussball-id@web.de

Frau Simone Streller

Tel. (0174) 666 61 22
mone_sunny@web.de

Gehfußball

auf dem Sportgelände des
SV Gemaa Tempelsee 1927 e.V.

Obere Grenzstraße 161
63071 Offenbach

Kontakt:

Tel. (0151) 426 692 31
(Trainer Carsten Witting)

Training montags um 18 Uhr

Auch sehr für Senioren geeignet!
Anmeldung nicht erforderlich.

Kontakt:

Herr Bernd Hackford
Hafenallee 59
63067 Offenbach
Tel. (0178) 780 35 03
Fax (069) 747 320 17
info@kankasbjj.de
(Trainer Yacup Mutlu)
b.hackfort@gmx.de
www.kankasbjj.de

Trainingszeiten:

dienstags 20 - 21:30 Uhr,
freitags 20 - 22 Uhr
im BC Nordend Offenbach, Hafen-
allee 59; Trainer ist Yacup Mutlu

Kampfsport

**Songmoo Frauenkampfkunst
Offenbach e.V.**

Bismarckstraße 76
63065 Offenbach
Tel. (069) 437 385
Tel. (0179) 458 52 68
songmoo@web.de
<https://songmoo.de>

Brazilian (Boden-) Jiu-Jitsu

im Boxclub Nordend Offenbach e.V.
Kampfsportart mit Schwerpunkt
Bodenkampf. Geeignet für Men-
schen mit eingeschränkter Mobili-
tät, motorischer Beeinträchtigung,
wie z. B. Ataxie, Querschnittsläh-
mung, Multiple Sklerose sowie für
Seh-/Hörgeschädigte, Amputierte
(ab 14 Jahre).

Klettersport

Kletterschule Lucy Knecht

Klettertraining und Schnupper-
kurse für Kinder und Jugendliche
mit und ohne Handicap, Schnup-
perkurse auch für Erwachsene mit
Behinderung, Inklusionsgruppen.

Kontakt:

Sprendlinger Landstraße 177b
63069 Offenbach
Tel. (0170) 302 97 77
lucy.knecht@gmx.de
www.lucy-knecht.de

Rehasport

Behinderten-Sport-Gemeinschaft 1953 e.V. Offenbach

Teilnahme am Rehasport mit ärztlicher Rehasport-Verordnung möglich. Wird über die jeweilige Krankenkasse abgerechnet.

Kontakt:

Herr Anton Fröhlich

Hinterwaldweg 50

63069 Offenbach

Tel. (069) 834 078

i.fruehlich@t-online.de

Schwimmsport

Waldschwimmbad Rosenhöhe

Am Wintereingang befindet sich eine rollstuhlgeeignete Rampe. Ein Behindertenparkplatz und eine Behindertentoilette sind vorhanden. Es gibt keinen Lifter am Wasserbecken für Rollstuhlnutzer.

Anschrift:

Auf der Rosenhöhe 29

63069 Offenbach

Tel. (069) 841 169

verein@eosc.de

www.eosc.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, Wochenende und feiertags von 8 - 19:30 Uhr (Badeschluss), weiteres s. Homepage

Sportvereine

T.S.G. 1847 Bürgel e.V.

Sportarten: Turnen, Handball, Karate, Kegeln, Leichtathletik, Tanzen, Tennis, Behinderten- und Rehasport, Gesundheitssport

Zielgruppen: Kinder bis 12 Jahre, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Menschen mit Behinderung

Kontakt:

Mainzer Ring 150

63075 Offenbach

Tel. (069) 869 191

Fax (069) 860 076 09

info@tsg-buergel.de

<https://tsg-buergel.de>

VfB 1900 Offenbach e.V.

Sportarten: Dart, Fußball, Radsport, Behinderten- und Radsport

Zielgruppen: Kinder bis 12 Jahre, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Menschen mit Behinderung

Kontakt:

Bierbrauerweg 37

63073 Offenbach

griesenbruch@vfb-of.de

www.vfb-of.de

Ambulant betreutes Wohnen

Elisabeth-Maas-Haus

AndrestraÙe 102
63067 Offenbach
Tel. (069) 981 943 21
slavica.kobas@emh-of.de
www.emh-of.de

Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit körperlicher Behinderung, mit Asperger- oder High-Functioning Autismus; Begleitetes Wohnen in Familien; Kurzzeitwohnen

Kontakt:

Koordinationsstelle Wohnen
Frau Almut Borowicz
63067 Offenbach
Tel. (069) 809 09 69-30
kowo@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de

Behindertenhilfe Offenbach

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit Körperbehinderung

Kontakt:

Herr Felix Kapraun
Ludwigstraße 136

63067 Offenbach
Tel. (069) 809 09 69-24
f.kapraun@behindertenhilfe-offenbach.de
www.behindertenhilfe-offenbach.de

Demenzzentrum „StattHaus Offenbach“

Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte

Ansprechpartnerin:

Frau Maren Ewald
Geleitsstraße 94
63069 Offenbach
Tel. (069) 203 055 46
m.ewald@breuerstiftung.de
<https://breuerstiftung.de>

Haus Teresa Wohngemeinschaft

Kleiner Biergrund 31
63065 Offenbach
Tel. (069) 840 054 00
corinna.kreet@cv-offenbach.de
www.cv-offenbach.de

Stiftung Lebensräume Offenbach am Main

Ambulante Betreuungsdienste (betreutes Wohnen), Wohnangebote für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

Kontakt:

Starkenburgering 31
63069 Offenbach

Tel. (069) 838 316-0

info@lebmail.de

www.lebsite.de

Sprechstunden:

dienstags und freitags von 9 - 14 Uhr, donnerstags von 9 - 13 Uhr sowie freitags von 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

Stiftung Lebensräume

Offenbach am Main

Besondere Wohnform (Wohnheim), Tagesstätte, psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle in Offenbach, Langen, Neu-Isenburg, Obertshausen, Seligenstadt

Wohnheim:

Starkenburgring 41, Offenbach

Ansprechpartnerin:

Frau Ina Wieczorek

Luisenstraße 9

63067 Offenbach

Tel. (069) 801 018 250

Fax (069) 801 018 255

info@lebmail.de

www.lebsite.de

Stiftung Nieder-Ramstädter

Diakonie Teilhabe Hessen Nord,

Wohnverbund Untermain-

Taunus

17 Wohnplätze in der besonderen Wohnform ambulant betreutes Wohnen

Ansprechpartner:

c/o Sleeves up

Eschborner Landstraße 42-50

60489 Frankfurt a. M.

Frau Tanja Tandler

Tel. (06151) 149 15 70

Tel. (0151) 168 857 19

tanja.tandler@nrd.de

Herr Frank Reisert

Tel. (06151) 149 15 70

Tel. (0160) 950 647 91

frank.reisert@nrd.de

www.nrd.de

**Begleitetes Wohnen
in der Familie**

Behindertenhilfe Offenbach

Angehörige und Geschwister werden durch einen Fachdienst unterstützt, wenn ein Mensch mit Behinderung bei ihnen lebt (ausgenommen Eltern/Kind).

Ansprechpartnerin:

Frau Sonja Giebeler

Offenthalerstraße 75

63128 Dietzenbach

Tel. (0152) 570 541 73

[s.giebeler@behindertenhilfe-](mailto:s.giebeler@behindertenhilfe-offenbach.de)

[offenbach.de](http://www.behindertenhilfe-offenbach.de)

[www.behindertenhilfe-offen-](http://www.behindertenhilfe-offenbach.de)

[bach.de](http://www.behindertenhilfe-offenbach.de)

Wohnraumberatung (barrierefreies Wohnen)

Hessische Fachstelle für Wohnberatung

Wilhelmshöher Allee 32a
34117 Kassel
Tel. (0561) 5077-210, -137
hfw@awo-nordhessen.de
<https://wohnen-im-alter.hessen.de/ueber-uns/>

VdK Offenbach

Die Wohnraumberater des VdK geben Tipps und Anregungen zur barrierefreien Umgestaltung einer Wohnung.

Kontakt:

Frau Hannelore Trabandt
Gustav-Adolf-Straße 16
63069 Offenbach
Tel. (069) 833 544
beratung.kv-offenbach-stadt@vdk.de
<https://hessen-thueringen.vdk.de/vor-ort/kv-offenbach-stadt>

Sprechzeiten:

dienstags und donnerstags
von 14:30 - 17 Uhr
Wohnraum-Beratungstermine per
E-Mail oder Telefon vereinbaren.

Impressum

Herausgeber: Inklusionsbeirat für Menschen mit Behinderung
und Seniorenrat der Stadt Offenbach
Rathaus, Berliner Straße 100 • 63065 Offenbach
E-Mail: rainer.marx@inklusionsbeirat-of.de

Redaktion: V. i. S. d. P.: Rainer Marx, Vorsitzender - Anschrift s. o.

Auflage: 5.000 Exemplare

Gesamt-
produktion
& Anzeigen-
verwaltung: Verlag Andreas Stenger - Soziales Marketing -
Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1 • D-61273 Wehrheim
Tel. (0 60 81) 469 99 64
E-Mail: stenger@sozialesmarketing.de • www.sozialesmarketing.de

Satz & Layout: uz text und design • Frühlingstraße 4 • 63924 Kleinheubach
Tel. (0 93 71) 948 60 90 • zimmermann.uschi@t-online.de

Druck: Saxoprint.de
Enderstr. 92 c • 1277 Dresden • service@saxoprint.de

Die Broschüre ist im Internet unter www.offenbach.de/inklusionsbeirat veröffentlicht.

DIE REGION IST HEIMAT



Stadt, Land, Fluss – unsere Region ist schön und vielseitig.
Damit es so bleibt, engagieren wir uns für Vereine und Umweltprojekte
in der Region. Als Arbeitgeber, als Nachbar, als Sponsor.





**Wir begleiten Menschen mit Behinderung
mit verschiedenen Angeboten.**

**Mehr Informationen unter:
www.behindertenhilfe-offenbach.de**



**Behindertenhilfe
in Stadt und Kreis
Offenbach e.V.**

„Wir begleiten Lebenswege“